

Kran & Bühne

DAS MAGAZIN FÜR
KRAN- UND ARBEITS-
BÜHNEN-ANWENDER

14. Jahrgang



Vertikal Verlag | Sondergaullee 15 | 79114 Freiburg • PVST E465041 • Deutsche Post AG • Emigelt bezahlt



Gute Zahlen

Die Top 20 Vermieter im deutschsprachigen Raum

Vertikal
.net

Tadanos Zukunft • Teleskoplader in Bewegung • Mastkletterer im Einsatz

How low can you go?



Unsere starken mini Hy-Brid Lifts bringen Sie den ganzen Weg rauf und runter.

Jetzt in Europa verfügbar.

Führend in Qualität und Leistung.

Hohen Ertrag für Mietflotten durch geringen Wartungsaufwand.

Niedriges Gewicht ab 360 kg.

Hohe Hubkraft bis zu 340 kg.

Handschiebbare und selbstfahrende Modelle erhältlich.

Die meisten Modelle haben ausschiebbare Plattformen.

Hy-Brid Lifts Europe BV
Florijnstraat 4
4903 RM Oosterhout
The Netherlands

Hy-Brid Lifts
EUROPE

www.hybridlifts.eu



Kran & Bühne

DAS MAGAZIN FÜR KRAN-UND ARBEITSBÜHNENANWENDER

14. Jahrgang Nr. 96

Vertikal Verlag
 Sundgauallee 15 · D-79114 Freiburg
 Tel.: 0761 897866-0 · Fax: 0761 8866814
 E-mail: info@vertikal.net
 ► www.Vertikal.net

Rüdiger Kopf, Chefredaktion, rk@vertikal.net
 Alexander Ochs, Redaktion, ao@vertikal.net
 Tel.: 0761 897866-0 · Fax: 0761 8866814

Korrespondent GB/Irland
 Mark Darwin, md@vertikal.net

► **Anzeigenverkauf**

Deutschland, Österreich, Schweiz, Skandinavien:

Karlheinz Kopp, Vertikal Verlag,
 Sundgauallee 15 · D-79114 Freiburg
 Tel.: 0761 897866-15 · Fax: 0761 8866814
 E-mail: khk@vertikal.net

Frankreich, Belgien und Spanien:

Hamilton Pearman, 32 rue de la 8 mai 1945
 F-94510 La Queue en Brie, France.
 Tel : +33 (0)1 45 93 08 58 · Fax : +33 (0)1 45 93 08 99
 E-mail : hpearman@wanadoo.fr

Italien: Fabio Potesà, Mediapoint & Communications SRL,

Corte Lambruschini,
 Corso Buenos Aires 8, V Piano-Interno 7,
 I-16129 Genova, Italien.
 Tel: +39 010 570 4948 · Fax: +39 010 553 0088
 E-mail: info@mediapointsrl.it

Niederlande: Hans Aarse

39 Serengenstraat, 3295 RN,
 S-Gravendeel, Niederlande
 Tel.: +31(0)78 673 4007, Mobil: +31 (0)630 421042
 E-mail: ha@vertikal.net

UK, USA and all other areas:

Pam Penny
 PO box 6998 Brackley NN13 5WY. UK
 Tel.: +44 (0)8707 740436 Fax: +44 (0)1295 768223
 Email: pp@vertikal.net

► **Kleinanzeigen**

Karlheinz Kopp, Vertikal Verlag,
 Sundgauallee 15, D-79114 Freiburg
 Tel: 0761 897866-15 Fax: 0761 8866 814
 E-mail: khk@vertikal.net

Herausgeber: Leigh Sparrow
 Email: lws@vertikal.net

Layout: Artwork, Werbung & Design
 Wendlinger Str. 19, D-79111 Freiburg
 E-mail: rudat@artwork-design.de

Produktion + Verwaltung: Nicole Engesser

Ⓞ Nähere Informationen zu Inseraten in unserer britischen Schwesterzeitschrift **Cranes & Access** erhalten Sie auch unter obigen Adressen. **Kran & Bühne** erscheint achtmal pro Jahr. Der Jahresbezugspreis beträgt € 26,- (Einzel exemplar € 13,-). Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Nachdruck nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Verlages und unter voller Quellenangabe. Alle Rechte vorbehalten. Zur Zeit gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 2. Abonnieren Sie Online unter ► www.Vertikal.net

Druck: Quensen Druck + Verlag,
 Utermöhlestraße 9, D-31135 Hildesheim
 E-mail: info-hi@quensen-druck.de

© The Vertikal Press Ltd 2011

ISSN 1436-7831

Mitglied von Ipaf 



Die Auflage unterliegt der Kontrolle der Informationsgemeinschaft zur Verbreitung von Werbeträgern.

cranes & access

Vertikal Verlag



Titelthema
 Albert Bay,
 Mitarbeiter bei
 Gardemann,
 freut sich über
 seinen Einsatz
 auf der Ruth-
 mann TTS
 1000



TABS beleuchtet Baustelle 50



Spezialist für Seilzuggeber 45



Quo vadis, Tadano? 20



Tanz auf der Zahnstange 30



Manitou 37

INHALTSVERZEICHNIS

PANORAMA

- Messekalender** 5
- Neuste Nachrichten** 7
 Stabübergabe bei Spielhoff / Terex will Demag / Stirnimann weiht ein

MASCHINEN

- Tanz auf der Zahnstange** 30
 In neue Höhen mit einfachen Ritzeln – Mastklettertechnik sei Dank. *Kran & Bühne* stellt interessante Einsätze vor.
- Am längeren Hebel** 36
 Mit Verfeinerungen und Überarbeitungen stellen sich die Hersteller von Teleskopladern auf die breit gefächerten Anwendungsbereiche ein. Was sich getan hat, beschreibt Alexander Ochs.
- Langes Leben** 48
 Unsere Gastautoren Willi Gschwentner und Thomas Hensel plädieren für konsequentes Batteriemangement.

MENSCHEN

- Top 20: Schallmauer durchbrochen** 23
 Uneinheitlich geben sich in diesem Jahr die Welt der Arbeitsbühnen und der Krane, gemessen in Zahlen. Die jährliche Top20 von *Kran & Bühne*.
- Quo vadis, Tadano?** 20
 Neues aus Lauf: Tadano Faun zeigt einen neuen 400-Tonner auf sechs Achsen. *Kran & Bühne* im Gespräch mit der Geschäftsleitung.

- Sinnvoll ergänzt** 44
 Die LKW-Arbeitsbühnen von Cela aus Italien bringen neue Partner nun nach Deutschland. Rüdiger Kopf stellt sie vor.
- Spezialist für Seilzuggeber** 45
 Siko aus dem Schwarzwald hat sich auf Feinmechanik und Präzisionselektronik spezialisiert. Die Seilzuggeber der Firma werden bei vielen LKW-Bühnen verbaut. Rüdiger Kopf hat sich umgesehen.

EVENTS

- Manitou** 37
 Die Krise ist ad acta gelegt, nun heißt es nach vorne schauen: Manitou präsentiert einen Bi-Energy-Teleskoplader. Alexander Ochs berichtet vom Innovationsforum 2011.
- Suisse Public 2011** 41
Kran & Bühne schaut voraus auf die Suisse Public in Bern.
- Doppelt gut?** 46
 Hoch im Norden: Sind Cemat und Plattformers zusammen stärker oder getrennt besser? *Kran & Bühne* stieß auf geteilte Resonanz.
- Leichter als Luft** 49
 Der Cargolifter ist wieder da: Von der 19. Internationalen Kranfachtagung in Magdeburg berichtet Dieter Wehner.
- TABS beleuchtet Baustelle** 50
 Im sechsten Jahr hat sich der Tag der Arbeitsbühnensicherheit (TABS) mit den Unwägbarkeiten von Baustellen beschäftigt. *Kran & Bühne* fasst zusammen.

EINBLICK

- 51
 Unser Foto des Monats und weitere Kurzmeldungen aus aller Welt

WEBSEITENVERZEICHNIS 52

K&B's Liste wichtiger Internetadressen

K&B LADEN 54

Planen mit Gardemann / Verzurren ohne Murren / Geräte zum Testen großer Akkupacks

KLEINANZEIGEN 55



Trage Sicherheitsgeschirr mit einer kurzen
Leine auf allen Ausleger-Arbeitsbühnen

Hubarbeitsbühnen



IPAF geschulte Bediener



sicheres und effektives Arbeiten in der Höhe



Jedes Jahr werden weltweit mehr als 80 000 Personen von IPAF zertifizierten Schulungszentren in der sicheren und produktiven Anwendung von modernen Hubarbeitsbühnen ausgebildet.

Die Internationale Sicherheits-Gesetzgebung verlangt in zunehmendem Maße ein korrektes Training. Ihr Geschäft beruht auf der Produktivität Ihrer Mitarbeiter - bestehen Sie daher auf IPAF-Training, damit Ihre Bediener von Hubarbeitsbühnen jeden Job in der Höhe effektiv, erfolgreich und in vollkommener Sicherheit ausführen.

Für weitere Einzelheiten nehmen Sie jetzt
Kontakt mit IPAF auf

Tel: +49 (0)421 6260 310 Email: deutschland@ipaf.org

- Finden Sie Ihr nächstgelegenes IPAF-Schulungszentrum
- Informieren Sie sich, wie Sie ein IPAF-Schulungszentrum gründen können
- Fragen Sie, wie Sie IPAF-Mitglied werden und wie IPAF Ihnen geschäftliche Vorteile bringt

IPAF-Deutschland, Grüner Weg 5, 28790 Schwanewede, Deutschland

Zentrale

IPAF Ltd, UK
Tel: +44 (0)15395 66700 info@ipaf.org

IPAF-Basel
Tel: +41 (0)61 227 9000 basel@ipaf.org

IPAF-Benelux
Tel: +31 (0)6 3042 1042 benelux@ipaf.org

IPAF-France
Tél: +33 (0)6 83 08 33 78 france@ipaf.org

IPAF-Italia
Tel: +39 02 93581873 italia@ipaf.org

IPAF-España
Tel: +34 956 297 406 espana@ipaf.org



AWPT Inc-USA
Tel: +1 518-280-2486 mail@awpt.org

Schulungen erfüllen laut TÜV die
Norm ISO 18878



Die weltweiten
Experten für den
sicheren Betrieb von
Arbeitsbühnen



www.ipaf.org/de

Kran & Bühne

DAS MAGAZIN FÜR KRAN-UND ARBEITS-BÜHNEN-ANWENDER

Editorial

Brautschau



Die Höfe sind gefegt, die Maschinen auf Hochglanz poliert und der Eingang mit Blumen verziert. Täglich flat-tern Einladungen ins Haus, dass ein neuer Standort eröffnet, ein Werk modernisiert oder neue Modelle entwickelt wurden. Auf den Außenstehenden macht es den Eindruck, als ob die Braut sich schön gemacht hat und nun den Bräutigam namens Aufschwung mit offenen Armen

empfangen will. Ob es aber für jede Braut den passenden Partner gibt, bleibt abzuwarten, denn halb Europa hat noch an der Finanzkrise zu knabbern. Griechenland, Irland, Portugal und Spanien, alles Länder, in denen das Bruttoinlandsprodukt auf dem Rückzug ist. Auch Großbritannien ist noch beschäftigt und auf Island – zugegeben nicht Mitglied der EU und mit rund 300.000 Einwohnern noch hinter Luxemburg liegend – spuckt der nächste unaussprechliche Vulkan. Nichtsdestotrotz – gerade in Deutschland scheinen die Scherben der Finanzkrise in die Ecke gekehrt und der Alltag wieder Einzug gehalten zu haben. Und so schön das Frühjahr beginnt und einen heißen Sommer erwarten lässt, so schön ist derzeit die Braut „Deutschland“ geschmückt. Die Konjunktur ist in Schwung gekommen, die Geldbeutel werden wieder aus ihren Verstecken hervorgeholt und es wird eingekauft. Und von dieser Zuversicht lassen sich sicherlich in den nächsten Monaten manch andere Bräute (Länder) mitreißen. Mal schauen, welche es sein werden?

Ihr

RÜDIGER KOPF

Messekalender

DEUTSCHLAND

NORDBAU



Größte Baufachmesse Norddeutschlands
8.-13. September 2011; Neumünster/Schleswig-Holstein
Tel: 04321 910 190; Fax: 04321 910 199

A + A 2011



Arbeitsschutz + Arbeitsmedizin, Messe für Sicherheitstechnik
18.-21. Oktober 2011; Düsseldorf
Tel: 0211 456 001; Fax: 0211 4560 668

DACH+HOLZ



Leitmesse für Dachdecker- und Zimmererhandwerk;
Stuttgart, Deutschland
31. Januar - 3. Februar 2012
Tel: 089 949 55140; Fax: 089 949 55149

BAUMA 2013



30ste Internationale Baumesse
15.-21. April 2013; München
Tel: 089 510 70; Fax: 089 510 7506

Messekalender

AUSLAND

SUISSE PUBLIC



Schweizer Fachmesse für öffentliche Betriebe & Verwaltungen
21.-24. Juni 2011; Bern, Schweiz
Tel: +41 (0)31 340 1183; Fax: +41 (0)31 340 1110

VERTIKAL DAYS



„A meeting of minds“
22.-23. Juni 2011; Haydock, England
Tel: +44 (0)8707 740 436; Fax: +44 (0)1295 768 223

APEX



Internationale Messe für Arbeitsbühnen
17.-19. September 2011; Maastricht, Niederlande
Tel.: +31 (0)547 271 566; Fax: +31 (0)547 261 238

SAIE 2011



Italiens große Baumesse
5.-8. Oktober 2011; Bologna, Italien
Tel: +39 051 282 111; Fax: +39 051 282 3322

BATIMAT



Internationale Baumesse
7.-12. November 2011; Paris, Frankreich
Tel: + 33 (0) 1 4756 5191; Fax: + 33 (0) 1 4756 0818

SWISSBAU 2012



Schweizer Baufachmesse; Basel, Schweiz
17.-21. Januar 2012
Tel: +41 (0)61 686 2020; Fax: +41 (0)61 686 2188

MAWEV-SHOW 2012



Baumaschinenmesse; Windpassing, Österreich
21.-24. März 2012
Tel: +43 (0)316 8088 216; Fax: +43 (0)316 8088 249

INTERMAT 2012



Internationale Baumesse; Paris, Frankreich
16.-21. April 2012
Tel: +33 (0)1 4968 5224; Fax: +33 (0)1 4968 5475

Links zu den Webseiten der Messen finden Sie auf



SJ 12 Selbstfahrende Vertikalmast-Bühne

Auch zur APEX Maastricht,
Niederlande vom 14. – 16.
September 2011 freuen wir uns
Sie auf unserem Stand 1610
zu begrüßen

Skyjack Hebebühnen GmbH
Wullener Feld 27
D-58454 Witten
Tel: 0049 (0) 2302 2026909
Fax: 0049 (0) 2302 2025671
Email: iregenbrecht@skyjackeurope.co.uk

www.skyjack.com

SKYJACK

Zimmermann auf neuem Areal

Komplett erweitert

Sein neues Betriebsareal hat die Zimmermann Autokrane GmbH & Co. KG in Bad Säckingen bezogen. Passend zum neuen Gelände ist nun auch der neue Liebherr LTM 1100-4.2 in der neusten Ausführung zum Fuhrpark hinzugekommen. Der 100-Tonner mit 60 Meter langem Hauptausleger, ist zudem mit einer 19 Meter langen Klappspitze ausgestattet. Daneben hat das Unternehmen, das Mitglied bei Partner-Lift und im Bundesverband Schwertransporte und Kranarbeiten (BSK) ist, auch in den Bereichen Arbeitsbühne, Stapler und Teleskopklader sein Angebot weiter ausgebaut. Grund hierfür ist die derzeitige gute wirtschaftliche Situation. „In den letzten Monaten hat die Konjunktur gut angezogen“, erklärt Geschäftsführer Stefan Zimmermann.



Goldener Oktober



Zum 47. Mal geht die SAIE im Oktober über die Bühne. Diesmal rückt sie auf den Monatsanfang vor: Sie findet vom 5. bis 8. Oktober 2011 in Bologna statt. Auf der letzten SAIE waren 1.507 Aussteller, davon 302 aus dem Ausland, vertreten und es wurden 168.000 Fachbesucher, davon 6.800 internationale, registriert. Turnusgemäß werden dieses Jahr auch wieder die Turmkranne präsent sein.

Jubiläum und Junior

Spielhoff übergibt den Stab

Das Wuppertaler Traditionsunternehmen Spielhoff, das 1857 gegründet wurde, hat jetzt das 40-jährige Jubiläum der Arbeitsbühnenvermietung gefeiert. „Es gibt wohl kaum einen Wuppertaler, der Sie nicht kennt und noch kein Gerät von Ihnen im Stadtgebiet bei irgendwelchen Arbeiten gesehen hat. Dabei habe ich das Gefühl, dass Ihnen die Einsätze, die besonders schwierig scheinen, die liebsten sind!“, hob Oberbürgermeister Peter Jung hervor. Außerdem stellte er besonders das soziale Engagement der Familie Spielhoff heraus.

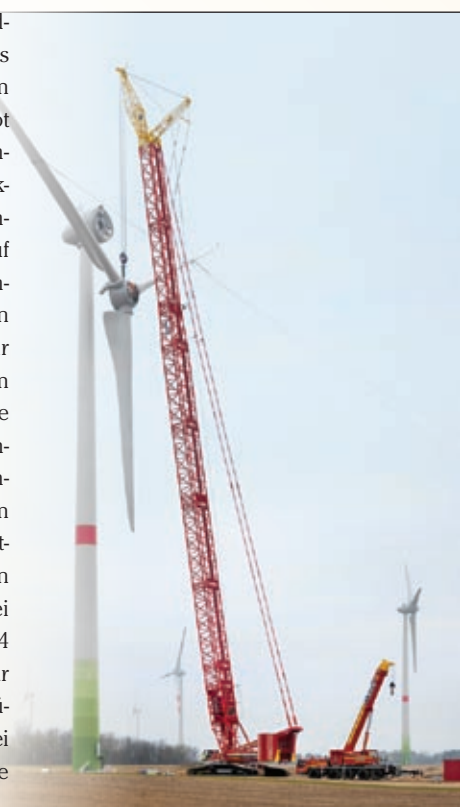
Hans-Peter Spielhoff erzählte abwechslungsreich aus der über 150-jährigen Geschichte des Unternehmens und hob die Highlights aus den letzten Jahrzehnten hervor. Er gehört zu den Gründungsmitgliedern der AVS Systemlift AG und ist bis heute einer der wenigen Vermieter, die Geräte mit Arbeitshöhen bis zu 70 Meter anbieten. Etwas niedriger ist sein eigenes Jubiläum angesiedelt: Aus Anlass seines 63. Geburtstages am 22. Mai 2011 hat Hans-Peter Spielhoff die Geschäftsführung in die Hände seines Sohnes Boris (2.v.l.) gelegt und will sich nun aus dem Tagesgeschäft zurückziehen.



Nur wegen der Windkraft

Neeb nimmt LR 1600/2

Extra für die Montage von Windkraftanlagen hat sich Neeb aus Wuppertal Ende 2010 mit einem LR 1600/2 verstärkt. „Das klappt wunderbar!“, kommentiert Kranfahrer Thomas Wehring die praktische Anwendung des zeitsparenden Konzeptes. Er spielt damit auf das rasche Umsetzen des 600-Tonnens zwischen zwei Baustellen in vollem Rüstzustand an. „Mehr als eine Stunde habe ich beim Verfahren an die nächste Anlage nicht gebraucht“, so der Kranfahrer. Das Foto vom Hub des komplett bestückten Rotors mit einem Durchmesser von 71 Metern entstand im Windpark Dargelütz in Mecklenburg-Vorpommern. Drei Enercon-Anlagen vom Typ E-70/4 setzte der Kran hier im Februar zusammen. Beim Hub des Flügelsterns hatte der LR 1600/2 bei einer Ausladung von 23 Meter eine Last von 53 Tonnen am Haken.





**Schwester
gegründet**

Der französische Arbeitsbühnenhersteller France Elévateur hat im April eine deutsche Schwesterfirma – France Elévateur Deutschland GmbH mit Sitz in Leipzig – gegründet. Thomas Rammelt wurde als geschäftsführender Gesellschafter eingesetzt. France Elévateur ist nach eigenem Bekunden in Frankreich Marktführer in der Arbeitsbühnenbranche. Das Produktportfolio erstreckt sich primär auf Transporter- und Kastenwagen- sowie LKW-Arbeitsbühnen mit Arbeitshöhen zwischen acht und 28 Meter.

Fassis Stabilitätssystem

Deutsche Premiere



Zur Einhaltung der Maschinenrichtlinie 2006/42/EG und der DIN EN12999:A3 hat der

italienische Ladekranhersteller Fassi das System FSC = Fassi Stability Control (Fassi Stabili-

tätskontrolle) entwickelt, das je nach Kranmodell und Aufbau in drei verschiedenen Ausführungen verfügbar ist. Die Maschinenrichtlinie gilt für Krane mit einer Tragfähigkeit ab 1.000 Kilogramm beziehungsweise ab einem Hubmoment von 40.000 Nm. Sie fordert, dass die Standsicherheit des Fahrzeugs in die Sicherungsfunktion der Überlastabschaltung einbezogen sein muss. Die Fassi Stabilitätskontrolle FSC ist in drei Varianten verfügbar. Die Jürgen Thiet GmbH übernahm mit einem Fassi F360DXP den ersten Ladekran in Deutschland, der diese Richtlinie mittels des neuen FSC/S-System umfänglich erfüllt.

Vertikal Days

Britische Premieren



Ergebnis jahrelanger intensiver Entwicklungsarbeit, die beide Unternehmen zusammen geleitet haben, wenn man so will. Ziel war es, einen klassischen 3-Achser als Taxikran zu entwerfen. Multitel Pagliero aus Italien wird dort ebenso zwei neue Hubarbeitsbühnen vorstellen. Allerdings hüllt sich das Unternehmen bezüglich technischer Details noch in Schweigen. Was allerdings verlautbart wird, ist Folgendes: Die Neuvorstellungen auf den Vertikal Days werden in ihrer Klasse einen neuen Benchmark setzen, also einen quasi neuen Standard vorgeben. Einer der Debütanten ist die 20,5-Meter-LKW-Arbeitsbühne MX 205. Entwickelt wurde die sie auf speziellen Wunsch des britischen Multitel-Händlers Access Industries. Auch zu sehen sein wird die brandneue Multitel HX195. Die Vertikal Days in Haydock Park (bei Manchester) finden am 22. und 23. Juni 2011 statt.

Die Vertikal Days 2011 locken mit Premieren. So wird das englische Kranunternehmen Crowland Cranes den neuen 3-Achs-Kran QY35v von Zoomlion wird in Haydock Park im Norden Englands erstmalig vorstellen. Die Neuentwicklung ist das

Gipfeltreffen

Flut in Amsterdam

Die „International Awards for Powered Access“ (IAPA) wurden erst vor wenigen Jahren aus der Taufe gehoben und parallel zum IPAF Summit ausgelobt. In diesem Jahr wurden sage und schreibe 13 Auszeichnungen überreicht. Der Jury, bestehend aus Mike Watts, Gründer von Sunstate Equipment, Roger Bowden, Gründer und Eigentümer von Niftylift, Murray Pollok, Redakteur von Access International, Steve Shaughnessy, bis

dato Präsident von IPAF, sowie Gerhard Hillebrandt, IPAF-Repräsentant Italien, wurde viel Ausdauer abverlangt. Dem abendlichen Publikum indes nur rund 90 Minuten. Prämiert wurden unter anderem der Alimak Hek Scando 650, die CTE B-Lift 20.13 MP sowie der MEC Titan Boom 40-S. Einen Preis für ihr Lebenswerk erhielten Pierre Saubot von Haulotte und Paul Adorien, früherer Geschäftsführer von IPAF.



Persönlich in Empfang genommen hat Georg Winkelmann neue GT 20 D4WD im H.A.B.-Werk in Kronau. Die kompakte Bauweise, die einfache Technik, die Zuverlässigkeit und die immer ansprechbaren Partner bei

der H.A.B. Service Center GmbH haben die Entscheidung für diesen Hersteller maßgeblich beeinflusst, hieß es.

Den Fortschritt erleben.

EC-B Flat-Top-Krane von Liebherr.

- Connect and Work – Praxisgerechte Montagetechnologie
- Leistungsstark und zuverlässig
- Energieeffiziente Elektroantriebe



Liebherr-Werk Biberach GmbH
Postfach 1663
D-88396 Biberach an der Riß
Tel.: (073 51) 41-0
E-Mail: info.lbc@liebherr.com
www.liebherr.com

LIEBHERR

Die Firmengruppe

Kurz & Wichtig

■ Der neue Mann an der Spitze der Rough Terrain Handling-Division (RTH) von Manitou heißt **Eric Lambert**. Er hat seinen Sitz im Hauptquartier in Ancenis, Frankreich. Eric Lambert ist 43 Jahre alt, verheiratet und Vater von drei Kindern und war von 1994 bis 2009 für die Renault-Gruppe tätig.



■ Iron Planet hat **Simon Rodgers** zum Vertriebschef für Nordeuropa ernannt. Er ist zuständig für die Märkte Deutschland, Benelux, Großbritannien, Irland, Skandinavien und Osteuropa.



■ **HBV** ist neuer Händler für **Oil & Steel** im norddeutschen Raum: Am 8. März 2011 wurde ein exklusiver Vertriebsvertrag zwischen der HBV GmbH Spelle und dem italienischen Hersteller für LKW- und kettenbetriebene Arbeitsbühnen Oil & Steel geschlossen.

■ Seit April ist **Matthias Hoffmann** bei der Banner Batterien Deutschland GmbH Koordinator für Antriebs-Geräte-Stationärbatterien (AGS) in Deutschland. Hoffmann sieht gute Chancen, diesen Bereich für Banner in den kommenden Jahren weiter kräftig auszubauen.



■ Von Unilever zu Genie ist **Matthias Jung** gewechselt: Er ist nun Vice President of Finance and Information Services (IS) für Europa, den Nahen Osten, Afrika und Russland (EMEAR). Seiner Verantwortung unterliegen die

Koordination des strategischen Geschäftsplanungsprozesses, die Kontrolle der operativen Budgets, der Finanzprognose und -modellanalyse.



■ Vom 20. Juni bis 2. Juli 2011 findet zum zweiten Mal die **Böcker Lifting World** statt. Hierzu lädt das Unternehmen an seinen Hauptsitz ins westfälische Werne ein, um über neue Produkte des Unternehmens zu informieren und die Veränderungen am Markt zu diskutieren. Neuheiten werden ebenso gezeigt.



■ Palfinger Platforms hat **Yannick Borgel** zum Vertriebsleiter für Frankreich ernannt. Yannick Borgel war während seiner jungen Laufbahn hauptsächlich in der Arbeitsbühnenbranche aktiv. In seiner neuen Funktion wird sich Borgel darauf konzentrieren, Partnerschaften mit Vermietern, Kommunen und Energieversorgern einzugehen.



■ **Partner-Lift** hat auf seiner diesjährigen Hauptversammlung beschlossen, in Zukunft einen Schwerpunkt auf die neuen Medien zu legen. Neu ist auch ein Prämienshop in Zusammenarbeit mit JLG. Partner-Lift-Mitglieder profitieren nun bei Investitionen in JLG-Geräte nicht nur von Großvermieter-Sonderpreisen, sondern auch durch das Sammeln von so genannten „Höhenmetern“.



Grund zu feiern gab es für Skyjack Deutschland: Die Firma „Move 4 U“ hatte nach Katzweiler-Sambach bei Kaiserslautern eingeladen, um Richtfest für neue Hallen und einen Bürotrakt zu feiern. Doch damit nicht genug: Firmenchef Hans Denig (r.) beging zudem seinen 44. Geburtstag. Und Skyjack? Konnte sich über den Auftrag für eine neue SJ12 freuen. Die hatte Ingo Regenbrecht (Mitte) gleich im Gepäck.

Sechs auf einen Streich Palfinger bringt Sixpack

Palfinger bringt gleich sechs auf einen Streich – sechs neue Ladekrane der 20-Metertonnen-Klasse aus der so genannten High-Performance-Baureihe. Es handelt sich um die Modelle PK 20001, PK 20001-K, PK 23001-EH (im Bild), PK 24001, PK 24001-K und PK 27001-EH. Die neuen Einfach-Kniehebelkrane bieten mit dem Single Link Plus-System einen



um 15 Grad überstreckbaren Knickarm. Laut Hersteller bringt ein Kran damit bis zu 40 Prozent mehr Kraft an den Haken.

SAIE 2011
INTERNATIONALE BAUMESSE
Bologna, 5.-8. Oktober



ANSTOSS FÜR DIE ZUKUNFT DER BAUINDUSTRIE

DREI SCHWERPUNKTTHEMEN:



ENERGIE,
NACHHALTIGKEIT,
GREEN BUILDING



BAUSTELLE,
PRODUKTION,
BETON



SERVICE &
SOFTWARE
FÜR DIE BAUINDUSTRIE



Kontaktbüro für Deutschland, Österreich und Schweiz:
Messe & Marketing Michael Pittscheidt,
Alte Landstr. 29, 53902 Bad Münstereifel,
Tel. +49-2253-932188, Fax +49-2253-932488, saie@pittscheidt.de

Viale della Fiera, 20 - 40127 Bologna (Italia) -
Tel. +39 051 282111 - Fax +39 051 6374013 -
www.saie.bolognafiere.it - saie@bolognafiere.it

www.saie.bolognafiere.it

PROGRESS =
MAXIMALE LEISTUNG
(GEWICHT / OPERATIVE GESCHWINDIGKEIT)
+ KONTROLLE
- STRESS



EFFER 955 Progress
mit CroSStab Kranbasis

PROGRESS⁺ KRAFT UND KONTROLLE IN JEDER SITUATION

Progress garantiert die totale Kontrolle des Krans, unter Beibehaltung der maximalen Leistung unter vollkommener Sicherheit.

Progress kontrolliert zu jeder Situation vollständig die Stabilität des Fahrzeugs, und liefert dem Kranbediener eine konstante Rückantwort über den Display auf der Funkfernsteuerung.



EFFER S.p.a.
Via IV Novembre, 12
40061 Minerbio
BOLOGNA - Italy
T. +39 051 4181211
FAX +39 051 4181491
info@effer.it
www.effer.com

EFFER
CRANES & PEOPLE

Hebezeuge

Design • Entwicklung • Produktion

Modulift®

working between the hook and the load



- Modulare Spreader für 2 - 5.000 Tonnen Last bis zu einer Spannweite von 100m
- Produkte mit Qualitätsgarantie für höchste Anforderungen
- Montageplanung, maßgeschneiderte Konstruktionen, Hebe- und Montagetraining
- Alle Produkte sind komplett geprüft und zertifiziert

Europa Verkaufsbüro: +44 (0)1202 621511

USA Verkaufsbüro: +1 800 920 7569

e-mail: sales@modulift.com

www.modulift.com



Weltweit erhältlich über unsere Händler in: **EUROPA** - Belgien, Frankreich, Italien, Portugal, Spanien; **NAHOST** - Saudi Arabien, VAE; **USA** - Arizona, California, Colorado, Connecticut, Delaware, Florida, Georgia, Illinois, Indiana Iowa, Kentucky, Louisiana, Maryland, Maine, Massachusetts, Minnesota, Mississippi, Missouri, Nevada, New Jersey, New Hampshire, New Mexico, Michigan, New York, Ohio, Pennsylvania, Rhode Island, Texas, Utah, Virginia, Vermont, W. Virginia, Wisconsin, Wyoming

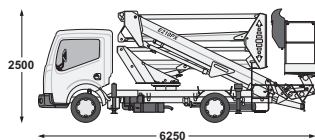
E210PX:

**Kurz,
Kompakt,
Vollhydraulisch.**



Porta in alto l'Italia

GSR SpA
Via Lea Giaccaglia, 5
47924 Rimini (RN) - Italy
Tel. +39 0541 397811
Fax +39 0541 384491
sales@gsrspa.it





Stirnemann-Neubau

Einweihung in Olten

Nach gut vier Jahren Planungs- und zwei Jahren Bauzeit hat die Schweizer Firma Stirnimann schließlich am Standort festgehalten. Im April ihren Neubau in Olten feierlich eingeweiht. Zuerst wurden die Pneu- und Sandstrahlanlage neu gebaut, ebenso ein Bürotrakt über der Kranwerkstatt. Anschließend wurden vorhandene Räumlichkeiten umgebaut, bis schließlich der Neubau Ost erfolgte. Die Fläche des neuen Areals umfasst über 32.000 Quadratmeter. Allein zehn Prozent davon macht die Werkstatt aus.



Anstoß für den Neubau war eine neue Straßenführung: Die so genannte „ERO“ (Entlastungsstraße Region Olten) sollte direkt über das damalige Firmengelände führen. Also nutzten die Verantwortlichen bei Stirnimann die Chance, die ohnehin in die Jahre gekommene Infrastruktur auf den neusten Stand zu bringen. Seit knapp hundert Jahren ist der Betrieb in Olten ansässig –

und darum hat das Unternehmen auch am Standort festgehalten. Schließlich ist man hier gut verankert und gut angebunden. Fritz Oswald, Geschäftsführer von Stirnimann, meint: „Die neuen Räumlichkeiten bieten alle Vorteile eines modernen Geschäftsgebäudes mit Administration, Werkstatt, Spedition und Logistik.“ Rund 25 Millionen Franken, umgerechnet knapp 20 Millionen Euro, hat der Neubau gekostet. Oswald blickt zuversichtlich in die Zukunft: „Unsere Kunden haben mehrheitlich gut gefüllte



Neueröffnung in Härkingen

Maltech macht die 20 voll



Die Maltech.ch AG hat mit der Eröffnung ihres strategischen Stützpunkts „Centro“ im Industriegebiet von Härkingen ihren zwanzigsten Standort in Betrieb genommen. Auf dem rund 3.300 Quadratmeter großen Gelände entstand in nur zehn Monaten Bauzeit ein Gebäudekomplex mit einer modernen Werkstatt, Verwaltungs-, Schulungs- und Büroräumen, einer Einstellhalle und einer Tiefgarage. Die Firma wird die Einrichtungen als zentrale Reparatur- und Unterhaltswerkstatt für ihren 350 Maschinen umfassenden Fahrzeug- und Hebebühnenpark benutzen. Härkingen in Solothurn ist nach Rümlang das zweitgrößte Standbein des 45-jährigen Unternehmens. Insgesamt wurden sieben Millionen Franken investiert.

Warnsysteme ausgeschaltet

Kranfahrer verurteilt



Am 24. November 2009, vormittags, kam es bei der Demontage eines Baukrans bei der Baustelle des UKBB (Universitäts-Kinder Spital beider Basel) an der Klingelbergstrasse zu einem Unfall. Während des Abbaus des Turmdrehkrans mit einem AT-Kran kippte dieser ausgefahren rückwärts um. Dabei schlug der Ausleger über das Dach eines Klinikgebäudes und verletzte eine Angestellte des Krankenhauses. Durch diesen Unfall entstanden Gebäudeschäden in der Höhe von etwa 750.000 Schweizer Franken; zusätzlich wurden mehrere Autos erheblich beschädigt.

Die Ermittlungen der Kriminalpolizei wurden in der Zwischenzeit abgeschlossen und ergaben, dass der Kranfahrer den Ausleger des Turmdrehkrans mit einem Gewicht von nahezu 14 Tonnen demontierte und dieses Teil am Haken seines AT-Krans hing, obwohl die Tragfähigkeit des AT-Krans in dieser Position bei maximal zwölf Tonnen lag. Obwohl die Überlast im Kran angezeigt wurde, schaltete der Kranführer das Warn- und Sicherheitssystem aus und arbeitete einfach weiter. Beim Manövrieren mit ausgeschaltetem Sicherheitssystem verlor der Kran die Bodenstabilität und fiel um, was zu dem Unfall führte.

Die Staatsanwaltschaft Basel-Stadt hat nun gegen den verantwortlichen Kranführer einen Strafbefehl wegen fahrlässiger Gefährdung durch Beseitigung oder Nichtanbringung von Sicherheitsvorrichtungen erlassen. Der Angeklagte wird zu einer bedingten Geldstrafe von 120 Tagessätzen und zu einer Buße verurteilt.

Vertikal
.net

Informieren Sie sich unter ► www.Vertikal.net

Sehen & gesehen werden!

Angebot ausgebaut

Mal Toyota für Maltech



Die Maltech Vermietung von fahrbaren Arbeitsbühnen GmbH erweitert ihr Geräteangebot und bietet ab sofort auch Gabelstapler von Toyota zur Miete an. Die Elektro-Gabelstapler stehen mit Tragkräften von 1,6 bis drei Tonnen zur Verfügung. Nach einem langen und sorgfältigen Auswahlprozess fiel die Wahl schließlich auf die Triplexmaststapler von Toyota, da diese vor allem bei der Qualität und der Benutzerfreundlich-

keit punkten konnten, wie Gregor Klopff, Geschäftsführer sagt. „Wir reagieren mit dieser Investition auf die zahlreichen Kundenanfragen nach Gabelstaplern und erweitern damit das Dienstleistungsangebot unserer Mietflotte. Mit den Geräten von Toyota bieten wir jene Topqualität bei den Gabelstaplern, die unsere Kunden von den Arbeitsbühnen von Maltech gewohnt sind. Die Beschaffung der Gabelstapler ist Teil des Investitionspakets 2011, in dem unser Mietpark um über 60 Arbeitsbühnen und Teleskopstapler erweitert wird.“

Schwerlastschiff eingeweiht

Verstärkung zu Wasser



Verstärkung zu Wasser für das Schiff auf Horst Felix benen Felbermayr: Die Umbauarbeiten für das Unternehmen Schmuckstück der Binnenschifffahrt hatten im Herbst 2010 begonnen. Offiziell wurde es nun im April in Betrieb genommen. Rund 200 Tonnen Stahl wurden für den Umbau des Binnenschiffes vom Trockenfrachter zum Schwerlastschiff verbaut. Das Deck wurde an das Hauptdeck angeglichen und die Ladefläche mit Hardoxblech neu aufgebaut. „Das bietet optimale Voraussetzungen auch für schwere Ladegüter“, kommentiert Horst Felbermayr, der

den Umbau ließ. Erwähnenswert ist auch die Ausstattung des Steuerhauses mit einem Scherenhub. „Damit behält man auch bei höheren Lasten den Überblick“, ist der Seniorchef überzeugt. Seinen ersten Einsatz hat das multifunktionale Gefährt allerdings schon hinter sich. So durfte es in einer österreichischen Krimiserie die Hauptrolle spielen.



Vermieter wider Willen

Belgische Bronto



Eine brandneue Bronto S53XDT hat die ursprünglich auf Seiltechnik spezialisierte Firma SpeedWorks aus Belgien in Empfang genommen. Erminio Pandolfi, Eigentümer und Geschäftsführer des Vermietunternehmens mit Sitz in der Region um Charleroi, hatte sich aufgrund guter Erfahrungen bereits im Oktober 2010 für die Anschaffung der 53-Meter-Bühne entschieden. Statt eine derartige Bühne selber anzumieten, wie er es in der Vergangenheit immer wieder getan hat, kann Pandolfi die Bronto-Bühne nun vermieten. Unversehens ist er damit zum Arbeitsbühnenvermieter geworden.

Hovago ordert Terex



Gleich neun AT-Krane hat der niederländische Kranvermieter Hovago bei Terex Cranes bestellt. Darunter finden sich die Modelle AC 50-1, AC 100, AC 200-1 und AC 350/6. Die neun Neuzugänge sind bereits für Projekte in Europa und Südamerika verplant. Die

Partnerschaft zwischen Terex und Hovago währt nun schon 30 Jahre. Fast so viele Krane – genau 29 – haben die Holländer allein in den vergangenen vier Jahren bei Terex geordert, freut sich Vertriebsdirektor Thomas Hartmann (r.). Grund für die Anschaffung des Pakets ist die gestiegene Nachfrage weltweit, sagt Doron Livnat, der Hovago 1946 gegründet hat. Seit 1989 gehört das Unternehmen mit seinen mittlerweile über 150 Maschinen zur ProDelta-Gruppe.

Huisman aus den Niederlanden konnte den weltweit größten Offshore-Mastkran auf dem Schwerlastschiff „Seven Borealis“ aufbauen. Nur vier Tage hat die Montage gedauert. Dieser Kranaufbau ist Huisman zufolge bislang der schwerste und komplexeste, den das Unternehmen je bewältigt hat.





B-Lift 20.13 MULTIPURPOSE (multifunktional)

- vollkommen variabel abstützbar, oder Betrieb ohne Stützen
- nur als Teleskop bis 13 m oder als Tele + Gelenkmast bis 20 m
- patentierter Schwenkmechanismus am Unterarm
- automatische Nivellierung vom Korb aus (Option)

CTE S.p.A. - Rovereto (TN) - ITALY
www.ctelift.com - info@ctelift.com

HEMATEC Arbeitsbühnen GmbH

Deutschland

Tel (+49)(0)351/897550-0
Fax (+49)(0)351/897550-55
info@hematec-online.de

Österreich

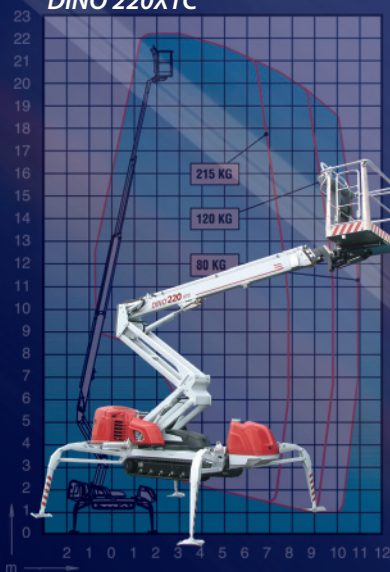
Tel (+43)(0)1/7693069
Fax (+43)(0)1/7693955
info@hematec-online.at

www.hematec-online.de



einfach **höher** hinaus

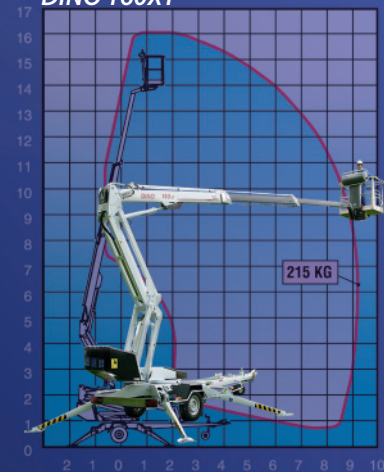
DINO 220XTC



RHINO 240RXT



DINO 160XT



HEMATEC Arbeitsbühnen GmbH
DINO Lift[®] Werksvertretung

Deutschland
Tel. (+49)(0)351/89 75 50-0
Fax (+49)(0)351/89 75 50-55
info@hematec-online.de

Österreich
Tel. (+43)(0)1/7 69 30 69
Fax (+43)(0)1/7 69 39 55
info@hematec-online.at

www.hematec-online.de



Seit 1945 Diesel und Elektromobilkrane



Wir bieten eine ganze Produktpalette Industrie-Mobilkrane, Tragfähigkeiten von 2 bis 90 t, mit Batterie, Diesel – oder Hybridantrieb



Via Piacenza, 45 – 29010 Calendasco (PC) – Italy
Ph +39 0523 762025 – 762004 Fax +39 0523 760531
info@valla.com www.valla.com

Generalimporteur:
K.H. KLUETSCH Ingenieur GmbH.
Alte Kaserne 14
47249 Duisburg
Ph. +49 0203 784878
Fax +49 0203 780510
Kluetsch.ing@t-online.de
www.kluetschsmbh.de

Time Versalift lässt seine „Up-under“ Abstütztechnik patenieren. Mit nur einem Zylinder schwenken die Stützen unter dem Fahrzeugboden seitlich heraus, sodass sich das Fahrzeug sehr schnell abstützen lässt. So stehe im Van wesentlich mehr Platz zur Verfügung, hebt Time Versalift hervor.



+++ NEWS TICKER +++ NEWS

Bei **Manitowoc Cranes** kamen im ersten Quartal 2011 40 Prozent mehr Aufträge rein. Der Gewinn hat sich auf 12,5 Millionen Dollar (etwa 8,4 Millionen Euro) gegenüber 2009 nahezu verdreifacht.

Sollte sich 2011 weiterhin soasant entwickeln, dürfte Haulotte in die schwarzen Zahlen zurückkehren.

Im 1. Quartal konnte **Terex AWP/Genie** seinen Umsatz um knapp 75 Prozent auf 376,8 Millionen Dollar (257,5 Millionen Euro) steigern. Damit schreibt das Unternehmen wieder schwarze Zahlen.

Der **BBI** vermeldet bei seinen Mitgliedern im Bereich der Arbeitsbühnenvermietung positive Zahlen. Fast 85 Prozent der Befragten gaben an, dass die Umsätze im 1. Quartal 2011 gegenüber dem Vorjahresquartal gestiegen sind.

Gegenüber dem 1. Quartal 2010 konnte **Manitou** in den ersten drei Monaten dieses Jahres mit 266 Millionen Euro 64 Prozent mehr umsetzen. Lediglich Lieferengpässe bei Komponenten verhinderten einen noch größeren Umsatzsprung.

Die **Wacker Neuson SE** hat im ersten Quartal des Geschäftsjahres 2011 ihre Umsatz- und Ergebniszahlen deutlich verbessern können. Der Konzern peilt nun bereits für 2012 die Milliarden-Marke beim Umsatz an.

Deutz hat die vorläufigen Geschäftszahlen fürs 1. Quartal vorgelegt. Erstmals seit 2008 weist die Deutz AG mit 13,7 Millionen Euro wieder ein positives Konzernergebnis aus und zeigt überdies das beste operative Ergebnis eines 1. Quartals seit 2002.

Die **Palfinger-Gruppe** erzielte enorme Steigerungen bei Umsatz und Ergebnis erzielt: plus 48 Prozent beim Umsatz auf nunmehr 191,6 Millionen Euro und ein vervierfaches EBIT von 14,2 Millionen Euro.

Der Umsatz von **Kesla** steigt deutlich: Die Erholung des Marktes für Forstmaschinen und Materialverarbeitungs-ausrüstung beschert den Finnen einen Umsatzzuwachs von 55 Prozent im 1. Quartal 2011 auf 10,8 Millionen Euro.

Die **ThyssenKrupp Steel Europe AG** investiert rund 300 Millionen Euro in ihre Warmbandwerke in Bochum und Duisburg. Damit will der Stahlhersteller seine „technologisch-führende Position“ bei hochwertigen Qualitätsflachstahl-Produkten ausbauen.

Im 1. Quartal konnte **Haulotte** 72,1 Millionen Euro umsetzen. Das ist ein Plus von 50,7 Prozent im Vergleich zum 1. Quartal 2010.



Ralph Heintzelmann kam persönlich zur Übernahme des neuen Liebherr-Mobilkrans LTC 1045-3.1 ins Herstellerwerk nach Ehingen. „Wir haben auf einen Kompaktkran in der 45-Tonnen-Klasse von Liebherr gewartet“, erklärt der Geschäftsführer von Heintzelmann Autokrane.



Europlattform

Das zentrale Thema der diesjährigen Europlattform-Konferenz lautet „Wachstumfinanzieren“. Die Redner – sie werden in Kürze bekannt gegeben – erörtern, wie Unternehmen der Arbeitsbühnenbranche in ihr Geschäft investieren sollten, um optimale Ergebnisse zu erzielen. Die Konferenz findet am 13. September 2011 im MECC in Maastricht statt, einen Tag vor Beginn der APEX. Wer sich bis zum 15. Juli 2011 anmeldet, profitiert vom Frühbucherrabatt.

LESERBRIEF

Liebes Kran & Bühne

Ich bin fast sicher nicht der einzige Schweizer, der sich meldet...

Ihr Deutschen macht immer wieder die gleichen Fehler mit uns Schweizern – und macht Euch genau deshalb unbeliebt!

Erste Grundregel: Versuch Dich nie im Schweizerdeutschen, das wird nur peinlich! Deutsches Servicepersonal in Schweizer Restaurants lernt als erstes, nie Grüezi zu sagen. Dieses Wort ist verboten, denn es kriegt's keiner so über die Lippen, wie die Schweizer. Fragen Sie mich nicht weshalb! Es ist einfach so...

Beispiele aus Ihrem Bericht (Bereits Ihre Einleitung ist voller Fehler!)

- Es ist Ihre eigene Entscheidung, sich als "Bünzli" zu deklarieren...
- Für viele von uns sind die Deutschen nicht "aus da gross Kanton" sondern "nem grosse Kanton"
- Ein "Hütle" gibt's nur in Deutschland, in der Schweiz heisst es "Hüeli". Aber heutzutage geht man auch "uf's AB" (von Abort)
- Wilhelm Tell ist eine Sagengestalt von Schiller (welcher Deutscher war). Er hat mit dem Rütlichschwur nichts gemein. Am Rütlichschwur haben sich Uri, Schwyz und Unterwalden Bruderschaft geschworen und die sog. Urtschweiz gegründet
- Der Lazzi ist nicht am Camion sondern im Camion
- Schwyzerdütsch ist der Dialekt aus der Region Schwyz. Schweizerdütsch als Überbegriff über alle deutschen Schweizerdialekte wäre "Schwyzerdütsch"
- Auch wenn Bern nur Regierungssitz ist, gilt diese Stadt ganz klar als Hauptstadt der Schweiz

Schade für den interessanten Bericht, welcher ansonsten sehr gut recherchiert ist. Lassen Sie sich solche Eskapaden doch in Zukunft gegenlesen – mit Vorteil durch einen Schweizer...

Schöne Grüsse
 Urs Scheiber
 Geschäftsführer
 N.T.B.M. AG Kran- und Anzengtechnik

www.cela.it

die Zukunft ist da und heisst DT21

die weltweit kompakteste Arbeitsbühne

Via dei Ponticelli, Trav. 1^ 2/4 - 25040 Corte Franca (BS)
 Tel. +39 030 98.84.084 - Fax +39 030 98.45.15 - E-Mail: info@cela.it

In die „Kö“ abgetaucht



Riga Baumann brachte mit Hilfe eines Terex CC 2500-1 Raupenkranes eine Tunnelbohrmaschine inklusive Schneidrad mitten in der Düsseldorfer Innenstadt ins Erdreich ein. Bei den Vorbereitungsarbeiten zum Ausbau der Düsseldorfer U-Bahn-Linie Wehrhahn in der Königsallee galt es zwei Herausforderungen zu meistern: Zum einen fanden die rund 60 Hübe unter äußerst beengten Platzverhältnissen statt, und zum anderen musste ein sehr enger Terminplan eingehalten werden.

Vor allem beim Absenken des rund 130 Tonnen schweren Schneidrades mit seinem Durchmesser von 9,50 Metern war hohe Präzision gefordert: „Wir mussten die Last exakt einpassen, damit die Techniker in der Baugrube das Schneidrad als vorderstem Teil der 65 Meter langen Tunnelbohrmaschine montieren konnten. Um im erforderlichen Aktions-Radius von zwölf Metern arbeiten zu können, haben wir den Terex CC 2500-1 mit einem 54 Meter SH-Hauptausleger, Superlifteinrichtung und 100 Tonnen Superliftballast konfiguriert“, erklärt Kranführer Tim Langer. Lediglich zum Drehen der Bauteile musste bei einem Teil der Hübe ein zweiter Kran unterstützend eingreifen, da diese ohne Bodenberührung gedreht werden mussten.



Am 20. April 2011 verstarb der Gründer und langjährige Inhaber der Helmut Kempkes Hebezeugfabrik im Alter von fast 86 Jahren. Im Jahre 1947 legte er in Duisburg den Grundstein für die Produktion von Krananlagen und war zu-

Bis zuletzt aktiv

Helmut Kempkes verstorben

nächst für die Stahlindustrie tätig. Nach dem Aufbau einer eigenen Kranproduktion folgte im Jahre 1952 der Einstieg in das Export-Geschäft mit einem Indien-Auftrag. Mit der Übernahme der in Remscheid tätigen „KULI-Werke“ im Jahre 1957 verwirklichte er seine Idee der Herstellung von eigenen Krankomponenten.

Neben dem Aufbau des eigenen Unternehmens setzte Helmut Kempkes sich mit Nachdruck ehrenamtlich für seine Branche ein. Als Mitglied des Vereins Deutscher Maschinen- und Anlagenbau e.V.

(VDMA) war er lange Jahre im Vorstand der Fachgemeinschaft Fördertechnik, als Vorsitzender der Fachabteilung Krane und im Hauptvorstand aktiv. In Anerkennung dessen wurde ihm vom Präsidenten des VDMA die Große Verdienstmedaille verliehen.

Auf europäischer Ebene leitete er als Präsident die Sektion IX „Serienhebezeuge“ der Fédération Européenne de la Manutention (FEM) und prägte maßgeblich die Normung von Hubarbeitsbühnen, deren Produktion er als weiteres Standbein des Unternehmens



Drei Tage öffnete Doll sein Werk im badischen Oppenau. Gezeigt wurden die neuesten Entwicklungen ebenso wie Einblicke in die modernen Werke und Produktion. Hunderte von Gästen sind der Einladung nachgekommen und haben sich vor Ort selbst ein Bild gemacht.

Umgestiegen

Matusch gewinnt Neukunden

Die Firmen Riga Mainz, Riga Baumann und MSG Krandienst haben sich zum Abschalten ihres alten Softwaresystems und zum Wechsel auf die Branchensoftware E.P.O.S. von Matusch entschieden. Mit dem Einsatz der neuen Software soll bei den drei Kranfirmen jetzt ein besseres Zusammenspiel der einzelnen Bereiche Außendienst, Disposition, Fakturierung und Werkstatt erreicht werden. Sowohl die Abwicklung des Tagesgeschäftes als auch die komplexer Aufträge mit Kombinationen aus Transport, Montage und Hebeleistungen wurde softwaretechnisch verbessert. Für unternehmerische



Entscheidungen bietet E.P.O.S. über 30 verschiedene speziell auf die Schwerlastbranche angepasste Auswertungsfunktionen wie zum Beispiel „Wie oft wurde der 80-Tonnen-Kran auch mit einer anderen Tonnage eingesetzt?“, „Hat der 200-Tonner im letzten Jahr tatsächlich den angepeilten Stundenpreis erzielt?“, „Wie verteilen sich die Werkstatt- und Reparaturkosten auf die einzelnen

Fahrzeuge?“ oder „Was sind unsere umsatzstärksten Kunden oder Baustellen?“. Eine weitere Neuerung wird derzeit vom Hersteller entwickelt und im Rahmen der diesjährigen BSK-Jahreshauptversammlung in Mainz vorgestellt: das Management-Informationssystem (MIS). Es kann ermitteln, ob die Umsätze und Kosten der Geräte so ausgefallen sind, wie geplant wurde.

Neuer Erfolgs- Ruthmann



Aufträge in Millionenhöhe liegen laut Ruthmann für den neuen T 330 vor. Das 33-Meter-Modell mit Korbarm auf 7,5-Tonner wurde erst Anfang Mai auf der Cemat der Öffentlichkeit vorgestellt. Zentraler Bestandteil der komplett neu entwickelten Bühne ist das Vielfach-Kantprofil-Auslegersystem aus hochfestem Feinkornstahl mit einem starren Turmteil, welches gänzlich ohne technisch-hydraulische Sonderkonstruktionen auskommt und bei seitlichem Verschwenken nicht über die Spiegelbreite des Fahrzeugs ausschert. Die Reichweite liegt bei 21,2 Metern

Übernahmeangebot liegt auf dem Tisch

Terex will Demag

Der US-Konzern Terex hat sein detailliertes Übernahmeangebot für das deutsche Traditionsunternehmen Demag Cranes AG vorgelegt. Die Angebotsfrist laufe bis zum 30. Juni 2011, hieß es. Darin bietet das Unternehmen 41,75 Euro pro Demag-Aktie und will mindestens 51 Prozent der Anteile erwerben. Terex-Chef Ron DeFeo warb bei den Anlegern für die Annahme des Angebots: „Demag passt hervorragend zu unserem bestehenden Geschäftsmodell und wir sind überzeugt, dass wir gemeinsam Geschäftschancen viel effektiver nutzen und das Wachstum für beide Unternehmen beschleunigen können.“ Der Kurs der Aktie schoss nach der Ankündigung auf rund 46 Euro und pendelt seitdem bis zum Redaktionsschluss Ende Mai auf dem Niveau. Das Management des Düsseldorfer Kranbauers will sich beraten und das Angebot genau prüfen. Möglich ist, dass sich ein Bieterwettstreit entwickelt, denn der Rivale Konecranes hat



te zuvor ebenfalls Interesse an Demag Cranes bekundet und war

auch als „Weißer Ritter“ gehandelt worden.

Matthew Hickin neuer Gardemann-Chef Wechsel an der Spitze

Die Geschäftsführung bei Gardemann hat gewechselt. Matthew Hickin übernimmt von Maarten Mijn-



gekommen, dass die Zeit für eine Veränderung sowohl für Maarten Mijnlief als auch für Garde-

mann nun richtig ist“, berichtet Kevin Appleton, CEO der Laven-don Group. Zum 1. Juni hat nun Matthew Hickin die Geschicke von Garde-mann übernommen. Hickin war bei der Vaillant Group Deutschland als Director of Strategy & Business Development tätig, bevor er Geschäftsführer in den Niederlanden und in Asien-Pazifik wurde.

mann nun richtig ist“, berichtet Kevin Appleton, CEO der Laven-don Group.

Zum 1. Juni hat nun Matthew Hickin die Geschicke von Garde-mann übernommen. Hickin war bei der Vaillant Group Deutschland als Director of Strategy & Business Development tätig, bevor er Geschäftsführer in den Niederlanden und in Asien-Pazifik wurde.



Anfang April hat die Autokranvermietung Hans-Peter Knoll e.K. einen LTF 1045-4.1, einen LTF 1060-4.1 sowie einen LTC 1045-3.1 von Liebherr übernommen. Das Kranunternehmen mit Sitz in Schillingsfürst am Autobahnkreuz A6/A7 ist mit insgesamt 30 Mobilkranen Vollanbieter im Segment bis 200 Tonnen Tragkraft.

Tadano Faun entdeckt die Großen

Groß herausgeputzt zeigte sich das Werk von Tadano Faun in Lauf angesichts der Krantage Ende Mai. Neue Hallen, neue Testflächen und vor allem ein neuer großer Kran standen im Mittelpunkt der Veranstaltung, zu der Tadano Faun rund 1.200 Gäste aus Nah und Fern geladen hatte. Aufmerksam hat das Unternehmen den AT-Kranmarkt beobachtet und nun reagiert. Dieser hatte sich weltweit seit dem Jahr 2008 halbiert. Der Absatz besonders für Geräte unter 300 Tonnen Tragkraft brach drastisch ein. Lediglich bei den schweren AT-Kranen war nach wie vor eine Nachfrage vorhanden. „Darum haben wir nun größere Maschinen entwickelt“, gibt Koichi Tadano, Präsident und CEO von Tadano, unumwunden zu. „Wir konnten den Rückgang des Marktes durch eine Steigerung unseres Marktanteiles im Bereich der kleineren Krane kompensieren“, erklärt Alexander Knecht, Präsident und Vorsitzender der Geschäftsführung von Tadano

Zu Krantagen hat Tadano Faun nach Lauf geladen. Im Mittelpunkt des zweitägigen Events stand der neue 400-Tonner. Über den Kran und die Zukunft des Unternehmens sprach Rüdiger Kopf mit Koichi Tadano, CEO von Tadano, Tadashi Suzuki, Senior Executive Officer von Tadano und Alexander Knecht, Präsident von Tadano Faun.



(v.l.n.r.) Tadashi Suzuki, Koichi Tadano und Alexander Knecht

Faun, aber einen solch gewaltigen Rückgang konnte kein Unternehmen einfach so auffangen. Darüber hinaus werden die Werkstücke, die heutzutage vom



An die 600 Gäste kamen jeweils am Freitag und Samstag

Kran gehoben werden immer größer und immer schwerer. Die Antwort darauf sind größere Krane.

Und die Antwort von Tadano Faun lautet ATF 400G-6. Wer das Kürzelalphabet entschlüsselt, findet einen 400-Tonner auf sechs Achsen. Hervorgehoben werden dabei die hohen Traglasten und dies ohne besondere

Abspannungen. Viel „Schweiß“ wurde bei der Entwicklung in den Ausleger gesteckt. So schafft der Kran mit seinem 60 Meter Ausleger und einem Radius von 52 Meter noch zehn Tonnen bei vollen 138 Tonnen Ballastierung. Die Lasten lassen sich in diesem Rahmen noch um über 25 Prozent steigern, wenn in der Konfiguration „MB + PS“ gearbeitet wird. Voll aufgerüstet reicht die Wippspitze auf über 120 Meter. „Der Grundkran ist stark ausgelegt, weswegen weniger Kosten für die Logistik hierfür anfallen“, ist Tadashi Suzuki, Senior executive Officer von Tadano, überzeugt. Er lasse sich schneller als die Wettbewerbsprodukte aufbauen und kann daher auch für kurzfristigere Einsätze interessant sein. Ob damit ►►



Volles Programm wurde an den beiden Krantagen in Lauf gezeigt

« nun das obere Ende der Kran-Palette erreicht sei, wurde lediglich mit einem Lächeln kommentiert. Auch sei das neu hergerichtete Testgelände im Außenbereich „nur“ auf die Kräfte des 400-Tonnners ausgerichtet. Prinzipiell fühle sich Tadano Faun in den kleineren Bereichen wohl, denn Hilfskrane werden immer gebraucht.

Doch wo wird der Kran nun gebraucht, für welche Märkte ist das Gerät konzipiert? Die



Der neue Große von Tadano Faun mit abgelegter Wippspitze



Einblicke gab es in die neuen Werkhallen, wie hier in die Endfertigung

Antwort wird klar, wenn man sich die Entwicklung der Märkte anschaut. Vor dem Crash der Jahre 2009 und 2010 wurden rund zwei Drittel der AT-Krane in Europa und Japan abgesetzt. Inzwischen

hat der „Rest der Welt“ aufgeholt und die Verteilung pari gestaltet. Besonders die so genannten BRIC-Staaten holen gewaltig auf. BRIC, dahinter verbergen sich Brasilien, Russland, Indien



Einen echten Faun-Personenwagen des Baujahrs 1924 gab es auch zu bestaunen

und China. Darauf hat nun auch das Unternehmen reagiert. „Wir werden im Juni eine Fabrik in Brasilien eröffnen“, gibt Koichi Tadano bekannt und fügt an: „Auch in Indien könnte demnächst etwas passieren.“ Für den indischen Markt ist aber eines

Alexander Knecht auf den Punkt. Im Gegensatz zu den sonstigen Baumaschinen, die bereits wieder an das Vorkrisenniveau anknüpfen können, haben die AT-Krane aber noch Aufholbedarf.

Im letzten Jahr war auf der bauma ein Teleskopraupenkran der Marke Mantis zu sehen. Zwar kommen hier auf Synergie-Effekte zum Tragen wie die Nutzung von Begrenzern, die bereits in anderen Tadano-Produkten zum Einsatz kommen. Dennoch ist dieser „heavy duty“-Kran klar auf den nordamerikanischen Markt ausgerichtet.

Ungewissheit herrscht in der Frage des Heimatmarktes von Tadano, Japan. Die Katastrophe rund um Fukushima ist nach wie vor nicht abgeschlossen und niemand kann sagen, was hier noch



Mit einem großen Feuerwerk wurde der neue ATF 400G-6 in Szene gesetzt

zu beachten, fügt der CEO des Unternehmens an: „Hier sind preiswertere Krane gefragt.“ Alleine bei dem chinesischen Markt gestaltet es sich nicht so unkompliziert. Aufgrund der Tatsache, dass nur Joint-Ventures mit maximal 50-prozentiger Beteiligung erlaubt sind, sei der Einfluss auf eine Firma dort zu gering. Der Gesamtmarkt der AT-Krane weltweit entwickelt sich sehr positiv.

Und Deutschland? „Der Markt hierzulande kommt langsam wieder zurück“, bringt es

auf das Land zukommt. Auch die Situation der von der Tsunami-Welle zerstörten Landstriche jenseits des Kernkraftwerkes ist schwer einzuschätzen. Auf der einen Seite stehen nun enorme Aufräumarbeiten an, auf der anderen Seite sind die finanziellen Lasten nicht abschätzbar. Hier steht Japan noch vor großen Aufgaben. Während dem abendlichen Empfang zeigte sich Koichi Tadano aber zuversichtlich und sprach davon, dass Japan gestärkt aus dieser Geschichte hervorgehen werde. **K&B**

WOLFFKRAN

WOLFF POWER

Hoch vier



Unsere Cities bekommen neue Gesichter – zum Beispiel Rotterdam, wo im Hafen das neue Wahrzeichen „De Rotterdam“ von Architekt Rem Koolhaas entsteht. Im Zentrum der Baustelle: leistungsstarke WOLFF Wipkrane. Nutze die Stärken des Leitwolfs: www.wolffkran.com

Der Leitwolf. *The leader of the pack.*



In die Vollen

Der Markt für Höhenzugangstechnik gibt sich uneinheitlich, wie die aktuellen Zahlen der größten Vermieter im deutschsprachigen Raum zeigen. Während bei den einen die Zeichen noch auf Krise stehen, rattern die anderen fröhlich zum nächsten Hoch. **Kran & Bühne mit dem jährlichen Ranking.**



Zaungast bei der Hochzeit von Kate und William in der ganz speziellen VIP-Lounge war Albert Bay von Gardemann: auf einer 100-Meter-Bühne

Wie soll man das nennen? Gebeutel? Zerrupft? Die Arbeitsbühnenvermieter machen in den vergangenen Jahren harte Zeiten durch, zumindest die meisten. Und manch einer ist dabei auf der Strecke geblieben. Ganz deutlich sichtbar ist dies auch an verkleinerten Mietflotten beim einen oder anderen Bühnenvermieter. Interessanterweise beantwortet jedoch gut die Hälfte aller Befragten auf die Frage, ob die Wirtschaftskrise definitiv vorbei sei, mit „Ja“. Klare Worte findet ein großer bundesdeutscher Arbeitsbühnenvermieter: „Die Branche – und auch unser Unternehmen – erleben zur Zeit die Wirtschaftskrise in vollem Umfang. Da kann von ‚definitiv vorüber‘ keine oder noch keine



Lückenschluss in Linz: Das letzte einzuhebende Teil einer Förderanlage brachte fünfzig Tonnen auf die Waage, war 35 Meter lang und fünf Meter breit. Spektakulär machten das Ganze aber erst die örtlichen Umstände. Das Rohrbrückenteil musste für die Montage in eine Höhe von 68 Metern gebracht werden. Eine Ausladung von vierzig Metern erschwerte den Hub zusätzlich. Aufgrund dieser Parameter wurde als Hauptkran ein LTM 1500 mit Y-Abspannung eingesetzt. Unterstützung bot ein LTM 1200.

Rede sein. Es sind aber am Tunnelende die ersten, kräftigen Lichtblitze zu erkennen.“ Bei einem anderen großen Vermieter heißt es: „Wir gehen davon aus, dass die Krise ad acta gelegt ist. Bereits 2010 war ein deutlicher Nachfrageschub zu spüren. Wir rechnen mit einer weiterhin positiven Entwicklung und sehen für den gesamten Mietmarkt und unser Unternehmen 2011 definitiv gutes Wachstumspotenzial.“

Am Boden, durch die Decke?

Auch die großen Zusammenschlüsse von Arbeitsbühnenvermietern liefern aufschlussreiche Zahlen und Statements. Monika Metzner, Geschäftsführerin von Part- ►►



MAASTRICHT
SEPTEMBER
14. - 15. - 16.

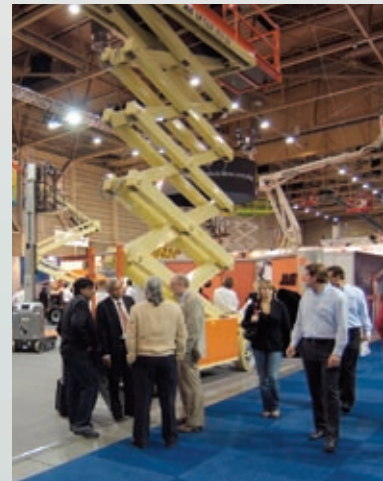


Die internationale Messe für Arbeits- und Hebebühnen



**Die APEX ist die weltweit größte Fachmesse für
Zugangsgeräte und gehört zum Pflichtprogramm
für alle, die in der Hebebühnen-Branche tätig sind.**

- **Dort treffen Sie die weltweit führenden Unternehmen und können auf höchster Ebene Geschäfte abwickeln.**
- **Begegnen Sie den größten Experten und erfahren Sie mehr über die Märkte und neuesten Trends.**
- **Vergleichen und wählen Sie die Zugangsgeräte, die für Sie interessant sind.**



**Melden Sie sich jetzt online für einen
KOSTENLOSEN Zugangsausweis an:
www.apexshow.com**

Kontakt: Joyce Eeftink E-Mail: joyce@ipi-bv.nl

Gesponsert von:

access
INTERNATIONAL

Konferenz:

EUROPLATFORM
INFO
THE COVERAGE FOR EUROPEAN ACCESS PROFESSIONALS

Unterstützt von:

IPAE

khl
GROUP

Öffnungszeiten:

Mittwoch, den 14. September:

09.30 - 18.00 Uhr

Donnerstag, den 15. September:

09.30 - 18.00 Uhr

Freitag, den 16. September:

09.30 - 17.00 Uhr

Standort
MECC
MAASTRICHT

nerlift, sagt: „Wir hatten 2010 Mitgliederverluste durch interne Umstrukturierungen. Die derzeitigen Mitgliedsunternehmen haben starke Umsatzzuwächse, und es geht ihnen gut, ebenso wie der Zentrale.“ In eine neue Dimension stößt derzeit Systemlift vor: Erstmals in der Geschichte der Top 20 hat ein Vermieter(-verbund) eine sechsstellige Anzahl bei der Gesamthöhe gemeldet, exakt 101.635 Meter, generiert durch ein Aufstocken des Gesamtmietpools aller Partner um 850 Bühnen. Macht über 8.000 Bühnen. Beides, wie gesagt, ein absolutes Novum.

Einen gewaltigen Satz nach vorne hat Roggermaier gemacht. Das Unternehmen, das zuletzt nicht an der Erhebung teilgenommen hatte, landet nun mit über 13.000 Höhenmetern in der „Top Ten“. Auf den vorderen Rängen ändert sich an der Reihenfolge sonst kaum etwas.



Bühneneinsatz am Portalkran für MVS Zeppelin

Auch Paul Becker hat mit über hundert neuen Bühnen deutlich zugelegt. Und WS Skyworker und Toggenburger aus der Schweiz haben tausend Höhenmeter draufgepackt. Ihren Fuhrpark groß ausgebaut hat auch die UP AG. Auch Arbeitsbühnen Ziegler macht einen großen Sprung nach vorne. Doch diese positiven Beispiele sollen nicht darüber hinwegtäuschen, dass der Preisdruck und teils ruinöse Mietpreise vielen Vermietern zu schaffen machen. Doch auch Vermieter in den Top 30 haben aufgestockt wie zum HBV Spelle oder Lanz Arbeitsbühnen, die sechs Plätze nach oben geklettert sind.

Plus 5 bis 10 Prozent

Ein ähnliches Bild zeichnet sich bei den Turmdrehkränen ab: Die ersten Ränge belegen unverändert Wolffkran, Streif Baulogistik und Breuer & Breuer & ▶▶



Krantrio von Arcomet im Einsatz

Vermieter Turmdrehkrane

Firma	Geräte	Standorte	Mitarbeiter
1. Wolffkran	650	15	500
2. Streif Baulogistik	600	15	255
3. Breuer & Wasel	390	13	99
4. Kammerlander	348	4	57
5. Conducta	330	7	40
6. Arcomet	300	5	50
7. Stirnimann AG*	300	3	50
8. Moser	285	5	66
9. Kaufmann (CH)	250	2	30
10. BKL Baukran Logistik	230	2	67

* Angaben von 2009



Wir vermieten mehr als Technik.

... mehr Service mieten!

Das ist die Devise, die uns über Jahrzehnte erfolgreich gemacht hat.

Arbeitsbühnen von roggermaier: Alle Arten, alle Größen, bis zu 70 Meter Arbeitshöhe.

Stapler von roggermaier: Die volle Palette, vom Elektro- über Allrad- bis zum Teleskop Stapler.

IPAF roggermaier ist zertifiziertes IPAF Schulungszentrum.



roggermaier Arbeitsbühnen
Benzstraße 10
85551 Kirchheim bei München
Tel. 089/9050060
Fax 089/90500655
info@roggermaier.de
www.roggermaier.de



bayernweit: MÜNCHEN-KIRCHHEIM MÜNCHEN-FREIHAM LANDSHUT-ALTHEIM WERK-GENDORF ROSENHEIM AUGSBURG INGOLSTADT

« Wasel. Doch darauf folgt mittlerweile Kammerlander mit seiner um knapp 50 Exemplare vergrößerten Mietflotte, der somit Arcomet, Conecta und Stirnimann überholt hat. Die Tendenz bei den Vermietern von

notierte er auf dem Fragebogen von *Kran & Bühne*.

„Brückentechnologie“

Ausgeglichen gibt sich bei den Mobilkranvermietern das



Gerkens T580 spielt ihre Reichweite aus



Breuer & Wasel baute in Duisburg für Linde Gas zwei Kolonnen ein: Mit einer 125 Tonnen schweren und 58 Meter langen Kolonne am Haken musste der LR 1600/2 seitlich schwenken und schließlich über mehrere Meter hinweg Richtung Montageort verfahren. Sie wurde von oben in ein 30 Meter hohes Gebäude abgelassen. Dazu musste der LR 1600/2 die große Last auf eine Hakenhöhe von 96 Metern bei einer Ausladung von 48 Metern heben.

Turmkrane ist eindeutig positiv: Grob über den Daumen gepeilt, punkten fast alle Großen hier mit einem Plus von fünf bis zehn Prozent an Kranen im Mietpark. Meist sind noch ein neuer Standort sowie einige Mitarbeiter hinzugekommen. Die Zahlen spiegeln also den Aufwärtstrend, ja den Aufschwung, den wir seit einigen Monaten verspüren. Auf die Frage, welche Kriterien ihnen beim Neukauf von Turmdrehern am wichtigsten seien, legten die meisten den Schwerpunkt auf den Anschaffungspreis, schnelle Montage und Demontage sowie die Transportfreundlichkeit. Innovationen als Vorsprung gegenüber dem Wettbewerb konnte im Vergleich dazu niemand hinter dem Ofen hervorlocken. Eine Antwort von Armin Kammerlander auf die Frage nach der Mitarbeiterzahl wollen wir unseren Lesern nicht vorenthalten: „49 + Familie 8 = 57“;

Vermieter Mobilkrane

Firma	Hakenhöhe	Geräte (ges.)	Raupenkrane		Standorte	Mitarbeiter
			größtes Gerät			
1. Schmidbauer	25.250 m	339	9	1250 t	22	513
2. Felbermayr	24.456 m	360	20	750 t	43	560
3. Franz Bracht	19.886 m	200	12	1200 t	13	450
4. Maxikraft	19.860 m	177	12	1300 t	17	410
5. Prangl	19.327 m	235	5	600 t	16	248
6. Grohmann*	13.000 m	165	1	1200 t	10	250
7. Breuer & Wasel	10.800 m	137	9	1000 t	11	362
8. Colonia	6.000 m	86	1	500 t	3	120
9. Ulferts	5.850 m	81	5	650 t	6	112
10. Steil Kranarbeiten	5.847 m	82	4	800 t	6	140
11. Eisele	4.720m	43	4	500 t	3	69
12. Schuch	3.600 m	80	4	500 t	19	150
13. Scholpp	2.830 m	50	0	700 t	5	110
14. Toggenburger	2.606 m	35	6	500 t	5	75
15. Knaack	2.600 m	39	2	600 t	2	70
16. Wiesbauer	2.400 m	60	10	700 t	4	130
17. Alfred Klug	2.304 m	41	0	500 t	7	61
18. MSG Krandienst GmbH	2.192 m	32	0	500 t	3	70
19. Nolte Autokrane	1.975 m	21	0	750 t	1	47
20. BKL Baukran Logistik	1.872 m	25	0	400 t	1	35

* Angaben von 2010



Kammerlanders ITK 6612-8 an der Stuttgarter Kunsthalle

Interesse beziehungsweise Desinteresse an Autokrane mit zehn Tonnen Achslast. Während die einen sie rundweg ablehnen oder nicht beachten, sehen andere darin eine Möglichkeit, Genehmigungen schneller erteilt zu bekommen. „Sicherlich für die Zukunft eine Option“, sagt einer. Weiter geht Björn Jatz von MSG Krandienst, der meint: „Grundsätzlich sind Krane mit zehn Tonnen Achslast weder interessant noch uninteressant. Es geht doch eher um die Brückenthematik. Deutschland hat nicht mehr die Mittel, um Brückenbauwerke in Stand zu setzen. Daher ist es wohl einfacher, die maximale Achslast ▶▶



PICK and CARRY

Kontakt: Dipl.-Ing. Hans Bliedung
 Amselstrasse 10 D-24558 Henstedt-Ulzburg
 Tel: 04193/3443 - 0172/4117768
 Fax: 04193/93826
 E-mail: hans.bliedung@mobil-krane.de



ORMIG S.p.A. PIAZZALE ORMIG
 P.O. BOX 63 - 15076 OVADA (AL) ITALY
 TEL. (+39) 0143.80051 r.a. - FAX (+39) 0143.86568
 E-mail: mktg@ormigspa.com - sales@ormigspa.com
 www.ormig.com - www.pickandcarry.com



Mieten Sie bei PartnerLIFT!

Europas größter Verbund mittelständischer Arbeitsbühnenvermieter



Über 12.000 Geräte

Über 120 Mietstationen
in Deutschland und Europa.

Ein Ansprechpartner
für alles – Sie sparen
Zeit und Geld!

Komplette Ausstattung
für Ihre gesamte Baustelle

Hohe Sicherheitsstandards

Mietgeräte /-stationen im Internet unter
www.partnerlift.com

oder rufen Sie uns an:
0511 – 963520



Arbeitsbühnen



Baumaschinen



Krane



Stapler

PARTNER

Vermietung europaweit
www.partnerlift.com

IPAF

zertifiziertes Schulungszentrum
 in Deutschland + Bundesweite Vermietung + 7 x in Deutschland +

WEIDLER

Arbeitsbühnen
 Fachvermieter für Bau, Industrie und Handwerk

Weidler-Arbeitsbühnen
 ist immer für Sie da

Der gezielte Einsatz von Arbeitsbühnen bietet Ihnen einen enormen Sicherheits- und Zeitvorteil. Mensch und Material können risikofrei und schnell in jede gewünschte Höhe gebracht werden.

Branchenspezialist Weidler bietet Ihnen seit vielen Jahren Arbeitsbühnen, die Ihren höchsten Erwartungen entsprechen. Besuchen Sie unsere Homepage, hier erhalten Sie die aktuellsten News.



Weidler Arbeitsbühnenvermietung GmbH
 Edekastraße 2 | 68542 Heddesheim
 Tel.: +49 (0) 6203/4995-52 | Fax: +49 (0) 6203/4995-82
zentrale@weidler-arbeitsbuehnen.de www.weidler-arbeitsbuehnen.de

Der Partner für Vermieter

Europaweite Vermietung

BEYER
Mietservice KG

- Arbeitsbühnen
- Baumaschinen
- Teleskopstapler
- Minikrane
- Stapler
- Generatoren
- Forstgeräte
- Event-Technik

Alles unter einem Dach



Bundesweite Miethotline 0 18 05 / 92 99 70 nur 14 cent/min. aus dem dt. Festnetz
ggf. abw. Preise aus dem Mobilfunknetz www.beyer-mietservice.de



wir verleihen Höhe

SCHIRMER

HUB-ARBEITS-BÜHNEN-VERMIETUNG



...bis 105m



IPAF zertifiziertes
Schulungszentrum

Im Lehrer Feld 11
89081 Ulm
Tel +49 | 1802 | 966 39 0
www.schirmer-hub.de

- Teleskop-Krane bis 1200 t
- Industriemontagen
- Gittermast-Krane bis 800 t
- Schwertransporte
- Raupen-Krane bis 1500 t
- Arbeitsbühnen



FRANZ BRACHT

KRAN-VERMIETUNG GMBH

www.bracht-autokrane.de



- Standorte **FRANZ BRACHT**
- Standorte **HOFMANN**
- Standort **WILDEN**

Hauptverwaltung
59597 ERWITTE
Overhagener Weg 11-13
PF 1047 / 59591 Erwitte
Tel. 02943 / 97020
Fax 02943 / 7881

47167 DUISBURG
47809 KREFELD
45659 RECKLINGHAUSEN
32052 HERFORD
59823 ARNSBERG
59510 LIPPETAL
58453 WITTEN
32457 PORTA WESTFALICA

Tel. 0203 / 455550	Fax 0203 / 4555530
Tel. 02151 / 15921-0	Fax 02151 / 15921-20
Tel. 02361 / 96045-0	Fax 02361 / 96045-20
Tel. 05221 / 97430	Fax 05221 / 75047
Tel. 02931 / 963720	Fax 02931 / 963725
Tel. 02388 / 301040	Fax 02388 / 3010420
Tel. 02302 / 392817-0	Fax 02302 / 392817-9
Tel. 0571 / 5092369-0	Fax 0571 / 5092369-9

...Lust auf Last!

UNTERNEHMENSGRUPPE



Montage eines Wolff 92 FL auf einem 60 Meter hohen Hochhaus in Leimbach bei Zürich. Der Kran wurde von Kaufmann Kranservice generalüberholt und umgebaut auf Frequenzumrichterantriebe



Ein Terex CC 2800-1 von Franz Bracht lädt einen 500-Tonnen Kraftwerksgenerator im Krefelder Hafen von einem Rheinschiff auf einen Spezial-Transporter

«herunterzuschrauben», kritisiert er. „Leider löst dieser Ansatz die Probleme nicht, sondern verschiebt diese nur in die Zukunft.“

Auch bei den Mobilkranvermietern bleiben die oberen Ränge gleich. An der Spitze agieren Schmidbauer und Felbermayr auf Augenhöhe, gemessen an der kumulierten Hakenhöhe aller Mobilkrane. Zugleich ist ersichtlich, dass Felbermayr seine Vormachtstellung in Österreich zementiert. Es haben sich zwar einige Parameter beim ein oder anderen verändert, aber insgesamt bleiben die Ränge im Grunde genommen fast die gleichen wie im Vorjahr. Bei vielen ist summa summarum alles beim Alten geblieben. Ausreißer nach oben sind zum Beispiel Breuer & Wasel und Steil Kranarbeiten – für beide ging es in Punkto Maschinen/Gesamthakenhöhe steil nach oben.

K&B

Vermieter Arbeitsbühnen

Firma	Gesamthubhöhe	Geräte (ges.)	LKW-Bühnen		Standorte	Mitarbeiter
				größtes Gerät		
1. AVS System Lift AG*	101.635 m	8.104	662	105 m	72	490
2. ABKS Partnerlift*	90.110 m**	6.835	508	103 m	121	900
3. Gardemann	70.466 m	4.256	413	100 m	35	400
4. Mateco	65.200 m	4.496	353	90 m	34	478
5. Felbermayr	39.850 m	2.239	81	103 m	43	130
6. Prangl	31.024 m	1.956	56	62 m	16	97
7. Gerken Arbeitsbühnen***	25.000 m	2.070	220	103 m	18	240
8. Maltech (A)	17.834 m	1.368	48	53 m	7	102
9. AFI	14.084 m	1.006	0	32 m	9	70
10. Roggermaier	13.246 m	1.098	78	70 m	8	95
11. UP AG	12.400 m	1.017	67	45 m	25	75
12. Paul Becker	12.330 m	993	96	70 m	8	72
13. Peter Cramer	11.682 m	778	48	43 m	1	75
14. MVS Zeppelin	11.000 m	790	40	43 m	110	150
15. Schmidt	9.500 m	700	100	88 m	4	60
16. Arbeitsbühnen Ziegler	9.500 m	499	43	45 m	4	52
17. Starlift	8.900 m	680	30	47 m	4	45
18. Baulift	7.290 m	495	72	43 m	7	425
19. WS-Skyworker AG	5.675 m	468	32	46 m	7	29
20. Butsch-Meier	3.347 m	298	25	45 m	10	23

* inkl. Kooperationspartner
 ** geschätzt
 *** Angaben von 2010

„Die Zahnstangentiger“

Wie man sich mit einfachem Ritzel in Höhen hochschwingen kann, verdeutlicht die Mastklettertechnik seit Jahren in beeindruckender Weise. Ein paar Beispiele hat *Kran & Bühne* zusammengestellt.

Auf einer großen Baustelle kann man entweder auf dem Zahnfleisch gehen oder an sich an die Zahnstange hängen. Letzteres ist wesentlich angenehmer, und das nicht nur für die Arbeitnehmer, die sich und ihr Material nicht permanent über mehrere Stockwerke schleppen müssen. Die Zeitersparnis, hier auf Zahnstangenaufzüge für den Material- und Personentransport zu setzen, wird spätestens ab dem sechsten Stockwerk auch monetär spürbar. Aber auch bei kleineren Gebäuden können diese Geräte für ein Plus sorgen, und sei es bei der Motivation. Wer jemals Gipskartonplatten mit einer Größe von 2,5 auf drei Meter durch Treppenhäuser in Altbauten getragen hat, weiß den Vorteil von Zahnstangenaufzügen zu schätzen – und das schon ab dem zweiten Stockwerk. Aber auch bei mastgeführte Kletterbühnen gibt es gegenüber dem traditionellen Gerüst eine Vielzahl an Vorteilen, die den Aufpreis schnell wettmachen. Das Augenfälligste ist, dass ein Gebäude nicht komplett umschlungen und – so der Eindruck – vom Gerüst „verspeist“ wird. Ein weiterer Vorteil liegt in der Beweglichkeit. Dadurch kann jede Stelle des Gebäudes auf optimaler Arbeitshöhe angefahren werden. Es sind zudem weniger Verankerungspunkte notwendig, die Fassade wird weniger belastet. Die folgenden Beispiele geben einen Eindruck über die Möglichkeiten der Mastklettertechnik.



Mit Mastklettertechnik wird der Arbeitsplatz und das Material an die passende Position gebracht, wie hier in Berlin, als bei der Montage der insgesamt 5.800 Quadratmeter Lochfenster der Transport und Einbau diverser äußerer Rahmenbauteile großteils per mastgeführten Kletterbühnen erfolgte

Schneller Silobau

Gleich sechs Silos mit 61 Meter Höhe werden an einem der größten Kraftwerke in Deutschland gebaut. Ein Bauaufzug wurde gesucht, mit dem sowohl Personal als auch Lasten transportiert werden können. Die Aufgabenstellung des Projektes klingt einfach, hat aber im Detail einige Dinge zu beachten. Bei einer Gleit- oder Kletterschalung wechselt die Haltestellenhöhe kontinuierlich, also der Aufzug muss jeweils flexibel die neue Haltestellenhöhe anfahren; auch sollte die Aufstockung der Aufzugsanlage während des Baufortschrittes nicht täglich erfolgen, sondern in möglichst langen Zeitabständen. Um diese Punkte zu gewährleisten, hat Scanclimber hier ein variables Haltestellensystem entwickelt, bei dem sich die Haltestellenkurve immer mit



Dank einem variablen Haltestellensystem haben sich die Bauaufzüge dem Schalungsniveau der Silotürme angepasst

« dem Schalungsniveau verändert und eine Aufzugsanlage vom Typ SC2032FC geliefert, welche es ermöglicht, je nach Verankerungsvariation, freie Mastspitzen bis zu 15 Meter zu erreichen. Dies bedeutet, dass der befahrbare Mast bis zu 15 Meter über der letzten Verankerung sein kann und somit eine größtmögliche Flexibilität bietet. Um die gesamten Teilabschnitte zu bedienen, wurden drei Aufzugsanlagen geliefert, welche während der Bauphase umgesetzt wurden. Von Vorteil hierbei war der variable Bodenrahmen der Aufzugsanlage, welcher aufgrund seiner Grundrahmenkonstruktion die Möglichkeit bietet, ohne Fundamentankerrahmen zu arbeiten.

Auf der Reeperbahn

An die Reeperbahn hat es Alimak Hek verschlagen. Hier entstehen derzeit die rund



Auf der Reeperbahn schlängeln sich die „Tanzende Türme“ in die Höhe. Einen Mast teilen sich zwei Alimak Scando 650

90 Meter hohen „Tanzenden Türme“ des Stararchitekten Hadi Teherani. Um die graziösen Formen der Gebäude zu vervollständigen, kommen zwei Personen-Lasten-Aufzüge vom Typ Alimak Scando 650 an den 22 und 24 Stockwerken hohen Hochhaustürmen zum Einsatz. Die voll modularen Aufzüge transportieren Mensch und Material komfortabel, sicher und schnell an den Biegungen aus Glas und Stahl vorbei in die Höhe und zurück. Gemeinsam an einem Mast befestigt, teilen sich die beiden Alimak Scando 650 die Arbeit an den „Tanzenden Türmen“. Sanftes Anfahren und Halten wird durch eine FC-Motorensteuerung erreicht. Der Alimak Scando ist intuitiv zu bedienen und bringt die Effizienz und den Bedienkomfort heutiger Hotelaufzüge auf die Baustelle, erklärt das Unternehmen. Mit internen Diagnosegeräten und einem zuverlässigen ▶▶

SCANCLIMBER®

SCANCLIMBER®

KLETTERMASTBÜHNEN

- Modulares System
- Tragkraft bis zu 5.000 kg
- Plattformlänge bis 17 m als Einmastversion
- Plattformlänge bis 40 m als Doppelmastversion
- Verstellbare Verbreiterungen bis zu 6 m
- Förderhöhe bis über 250 m

BAUAUFZÜGE UND SERVICEAUFZÜGE

- Bis über 250 m Höhe
- Tragkraft bis über 2.000 kg




SCANCLIMBER OY LTD.
 Niederlassung Deutschland
 Im großen Rohr 1
 D-65549 LIMBURG

Tel.: +49 6431 400638
 Fax: +49 6431 45288
 e-mail: info@scaninter.de

www.scanclimber.com

« Überlastsicherungssystem ist ein weitgehend störungsfreier Betrieb sichergestellt. Mit Nutzlasten bis über drei Tonnen, Geschwindigkeiten bis 65 m/min und der Möglichkeit, die Aufzüge bis 22,50 Meter Masthöhe freistehend zu installieren, decken die Geräte eine große Bandbreite an Einsatzanforderungen ab.

Platz in Paris sparen

Die französische Hauptstadt Paris hat mit ihren engen, oftmals verwinkelten Straßen einen ganz eigenen Charme. Was aber, wenn in einer schmalen Einbahnstraße mit geringen Platzverhältnissen eine Transportbühne zur Altbausanierung aufgebaut werden soll? Genau mit diesem speziellen Anwendungsfall kam die im Département Île-de-France ansässige Firma Chastagner auf den Aufzugshersteller Geda-Dechentreiter aus dem bayeri-

sehen Asbach-Bäumenheim zu. Im Arrondissement du Temple, am rechten Seine-Ufer, gab es kaum Platz und keinen Starkstromanschluss. Mit der kleinsten Transportbühne aus dem Hause Geda, der 300Z/ZP gab es die Lösung: kompakter Grundriss, Personen- und Materialtransport möglich und ein 230-Volt-Anschluss. Mit einer Hubgeschwindigkeit von 12 m/min können bis zu drei Personen und Material mit einem Gesamtgewicht von 300 Kilogramm transportiert werden.

Die Bühnengröße von 1,32 mal 0,8 Meter stellt bei den beengten Baustellengegebenheiten ein wahres Platzwunder dar. Sofern notwendig, kann die Arbeitsbühne der Geda 300 Z/ZP, nach oben geklappt werden. So kann das Gerät mühelos durch eine Türöffnung oder einen Durchgang zum



In Paris ist Platz Mangelware. Mit dem kleinen 300Z/ZP kann auch in schmalen Einbahnstraßen noch gearbeitet werden

eigentlichen Einsatzort gebracht und dort wieder „entfaltet“ werden. Serienmäßig ist die Geda 300 Z/ZP mit einem platzsparenden Flachkabeltopf und Stapleraufnahme ausgestattet. Dabei verfügt sie über die bekannten Vorteile der GEDA Transportbühnen, wie die Nutzung als Bauaufzug oder Transportbühne.

In drei Minuten im Himmel

Im Europaviertel in Frankfurt am Main entsteht derzeit auf

Hochhaushälften mit einer modernen Aluminium-Glas-Fassade erheben. Klar, dass bei solch einem Gebäude ein „Giant“ zum Einsatz kommt, in diesem Fall von Böcker oder besser gesagt gleich vier des Typs Giant-Lift 2260 FC. Sie haben am Einsatzort in Frankfurt eine Aufbauhöhe von maximal 185 Meter und erreichen maximale Fördergeschwindigkeiten von 60 m/min und transportieren so Personen und Material in gut drei Minuten bis zur obersten Etage. Die von Böcker eigens für den Giant-Lift entwickelte



Fast 200 Meter ragt der „Tower 185“ in die Höhe – bis kurz unter die Wolken. Mit dem Giant-Lift von Böcker braucht es etwas über drei Minuten bis in den „Himmel“

dem Gelände des ehemaligen Güter- und Rangierbahnhofs ein ganz neuer Stadtteil, unter anderem der „Tower 185“ mit einer Gesamthöhe von 200 Metern. Architekt Christoph Mäckler kreierte ein hufeisenförmiges Sockelgebäude, aus dem sich zwei

Gruppensteuerung koordiniert Rufe an den einzelnen Etagen und stimmt die Fahrten der drei Aufzüge optimal darauf ab. Gerade an Großbaustellen wie dem Tower 185 ist dies ein entscheidender Faktor, um Wartezeiten an den einzelnen Ladestellen auf ein ▶▶



Ihr Problemlöser für jede Art der Höhenzugangstechnik!

- Mastkletterbühnen
- Personen-/Lastenaufzüge
- Transportbühnen
- Sonderlösungen

www.alimakhek.de



www.geda.de



TEMPORÄRANLAGEN



Haydock Park
June 22nd & 23rd 2011

Don't miss the UK's number one lifting event

the only specialist equipment event for the UK and Ireland



email the Vertikal Team at info@vertikaldays.net

UK Office +44 (0) 8448 155900
www.vertikaldays.net

...new PASMA village..Lorry Loader workshops..IPAF safety demonstrations..Crane and Access demonstrations...

**GEDA®
PERSONEN- UND
MATERIALAUFZÜGE
TRANSPORTBÜHNEN
ARBEITSBÜHNEN**

GEDA rationalisiert die Arbeit am Bau: Ob Material- oder Personentransport – ein vielseitig ausgerichtetes Bühnenkonzept kann für jeden Einsatzbereich individuell zusammengestellt werden. Bis 400 m Höhe, maximal 3200 kg (Personen + Lasten), EG-baumustergeprüft, 1000-fach im Einsatz.

GEDA®
Dechentreiter GmbH & Co.KG
D-86663 Asbach-Baumenheim
Phone +49 (0) 906 9809-0
Fax +49 (0) 906 9809-50
E-Mail: info@geda.de
www.geda.de

« Minimum zu reduzieren und die Transporte auf der Baustelle möglichst effizient zu gestalten.

Schon beim Aufbau bietet der Giant-Lift entscheidende Geschwindigkeitsvorteile. Die intelligente 1-Strangtechnologie ermöglicht es laut Unternehmensangaben ganz problemlos neue Ladestellen hinzuzufügen. Durch den Einsatz eines batteriegepufferten Drehwertgebers entfallen zudem die aufwendige Montage von Etagenkulissen. Auch die sonst üblichen Referenzfahrten seien nicht mehr erforderlich. Bei vier Aufzügen mit jeweils 50 Ladestellen bedeutet dies eine außerordentliche Zeitersparnis.

Von unten angegangen

Höhenzugangstechnik für die Sanierung von Brückenuntersichten ist eine besondere Herausforderung. Im Rahmen

der Komplettsanierung der Taubertalbrücke BAB A81 wird eine Betonsanierung der Pfeiler und Fahrbahnplatten und Fahrbahnkastenträger durchgeführt. Vom Generalunternehmern Leonhard Weiss wurde das Unternehmen AST GmbH aufgefordert, eine Sonderlösung für die Brückenuntersichtssanierung auszuarbeiten. Von der AST wurde ein Konzept erstellt, welches sich auf Basis von Fraco-Mastkletterbühnen stützt. Die flexibel erweiterbaren Plattformteile, der hydraulische Antrieb sowie die hohe Tragfähigkeit sind Grundlage für die Sanierungsanwendung. Die Besonderheit der Taubertalbrücke ist die geringe Höhe von etwa 27 Meter über dem Taubertal. Die Brückenstützen haben einen Querschnitt von 2,6 mal 5,4 Meter. Eine Fahrbahn

ist etwa 18 Meter breit. Die als Twinmastbühne verwendete ACT 4 bringt eine Nutzlast von 3600 Kilogramm, so dass für fünf Personen, Kompressor, Mörtel, Abbruchmaterial ausreichend Kapazität zur Verfügung steht. Die wirtschaftlichen Vorteile der speziellen Konfiguration liegt darin, dass mit der 20 Meter langen und drei Meter breiten Plattform sowohl die Brückenpfeiler dreiseitig bearbeitet werden kann als auch die Brückenuntersicht. Die Abstützbasis der zwei Mastkletterbühnen wurde mit robusten Fahrwerken ausgestattet. Ist die Pfeilersanierung beendet, werden die Mastverankerung am oberen Mastende gelöst, die Plattform in Grundstellung gefahren und mittels zweier Radlader drei Meter im Kriechgang weiter gezogen. So wandert die komplette Sanierungsplattform mit

allem Equipment von einem zum nächsten 50 Meter entfernten Pfeiler. Entgegen der ursprünglich vorgesehenen Kompletteneinrüstung von Pfeiler und Untersicht muss sehr wenig Mastkletterbühnenmaterial vorgehalten werden und die Aufwandswerte der Sanierungsarbeiten werden um rund 40 Prozent verbessert. So kann die Arbeitshöhe immer exakt eingestellt werden und die das Hoch- und Runtersteigen der Arbeiter auf das Gerüst entfällt. Darüber hinaus kann Fahrbahnunabhängig gearbeitet werden. Damit sich die Plattform der Mastkletterbühne des Kastenprofils anpasst, werden auf den äußeren Plattformteile Bockgerüste verankert, somit kann das Kastenprofil und die Fahrbahnplatten gleichzeitig auf ganzer Fahrbahnbreite saniert werden.

K&B



Die Taubertalbrücke bedurfte einer Komplettsanierung. Mit der Arbeitsplattform von Fraco ging es nicht nur nah ein die Brückenstützen heran, auch die Fahrbahnunterdecke konnte bequem erreicht werden

Der beste Gerüstbauer der Welt...



...steht auf den HD-G von Böcker!

Der neue Gerüstaufzug HD-G ist klassischen Materialaufzügen bei weitem überlegen wenn es um Flexibilität und Schnelligkeit geht. Testen Sie ihn gleich kostenlos und unverbindlich.

- Ausfahrlänge max. 36 m
- Nutzlast max. 300 kg
- Fördergeschwindigkeit max. 42 m/min
- Lastbühne innen (LxB) 1.400 x 850 mm

Böcker Maschinenwerke GmbH
Lippestraße 69-73 · D-59368 Werne
Fon +49 (0) 23 89/79 89-0
www.boecker-group.com

Kran & Bühne

DAS MAGAZIN FÜR
KRAN-UND ARBEITS-
BÜHNEN-ANWENDER



Ihr Vorteil!

Um leistungs- und wettbewerbsfähig zu bleiben, benötigt die Industrie gerade bei härteren Marktbedingungen hochqualifizierte und ihre Märkte betreffende Informationen. Diesem Verlangen kommt *Kran & Bühne* mit praxisorientierten Arti-

keln nach, die dem Leser helfen, fundierte Entscheidungen zu treffen. Die Artikel werden von einem erfahrenen, international und in Deutschland tätigen Journalistenteam verfasst. *Kran & Bühne* liefert dem Leser harte Fakten darüber, welche Ausrüstung für welche Einsätze geeignet ist, sowie Neuigkeiten und Baustellenberichte.

Abonnieren Sie jetzt einfach und bequem!

per Fax: (0761) 88 66 814

oder per Post: *Kran & Bühne* · Sundgaullee 15 · D-79114 Freiburg

Tel.: (0761) 89 78 66-0 · Fax (0761) 88 66 814 · E-Mail: info@Vertikal.net · www.Vertikal.net

- Ja, ich abonniere *Kran & Bühne* für ein Jahr (8 Ausgaben) für € 26.00 (inkl. 7% MwSt.) frei Haus (bzw. € 39.00 für Abonnenten außerhalb Deutschlands).

» Name/Vorname:

» Firma:

Umsatzsteuernummer (nur bei Firmen)

» Straße/Postfach:

» Postleitzahl/Ort:

» Land:

» Tel.:

» Fax:

» E-Mail-Adresse:

» 1. Unterschrift des Abonnenten:

Ich wünsche folgende Zahlungsweise:

- Bargeldlos per Bankeinzug (nur in Deutschland)
 gegen Rechnung

» Kontonummer:

» Bankleitzahl:

» Geldinstitut:

» Firma:

» Postleitzahl/Ort:

Hiermit bestätige ich, dass die Abbuchung des jährlichen Abo-Betrages von € 26.00 für o.g. Firma/Anschrift vorgenommen werden kann.

» 2. Unterschrift des Abonnenten:

Widerrufgarantie: Das Abonnement kann jederzeit und ohne Angabe eines Grundes **Vertikal** widerrufen werden. Die Kosten für nicht zugestellte Ausgaben werden zurückerstattet.

Der lange Arm

Mit einem Teleskoplader sitzt man am längeren Hebel – zumindest als Bediener. Da sich die Modellpalette breit und die Anwendungsbereiche – Landwirtschaft, Bau und Industrie – sehr vielgestaltig geben, arbeiten die Hersteller weiter an der Verfeinerung der Technik und einem Ausbau der Anbaugeräte. Die Neuigkeiten von Alexander Ochs.

Grün-Rot ist aktuell sehr gefragt, darum zwei Beispiele vorneweg: Merlo ist derzeit mit über 70 (grünen) Teleskopmaschinen im Markt. Manitou's „Rote“ dürften in mindestens genau so vielen Varianten vorliegen. „Bei den Schwerlastmaschinen haben



Merlo mit Space-Bühne im Einsatz in Limburg

wir die größte Produktpalette weltweit“, betont Marco Iotti, Geschäftsführer von Manitou's Werk in Italien. Mit dem MRT 3050 und dem MHT 10210 beansprucht Manitou den in Punkto Hubhöhe größten und insgesamt tragkräftigsten Teleskopstapler unter seinen Fittichen zu haben. Die Ehre des Größten behauptet mit 30,5 Meter derzeit die Schweiz. Der Herkules TD 40305 von Jakob Fahrzeugbau hat die Latte über 30 Meter gelegt.

In den Blickpunkt rücken allerdings immer mehr die Teleskoplader mit rotierendem Oberwagen. „Der Markt für drehbare Telestapler wächst stetig weiter und wird auch weiter wachsen“, ist sich Dieter Finke sicher, Prokurist von Manitou Deutschland. Er weiß auch, warum: „Drehbare Geräte sind



Haulotte kommt mit neuen Teleskopen

meist langfristig vermietet, normale Teleskope nicht“. Zudem beobachtet er eine Tendenz zu größeren Maschinen, zumindest in gewissen Bereichen. Beispiel

Biogasanlage: Normalerweise müsste hier eine Maschine mit sieben Metern Hubhöhe und drei, vier Tonnen Tragkraft völlig ausreichend sein. Doch manche

Biogasanlage ist mittlerweile bis zu 15 Meter hoch. Klar, dass da ein größer dimensioniertes Teleskop ran muss. Mit seiner Easy-Baureihe hat Manitou auf der bauma 2010 drei passende Modelle auf den Markt gebracht mit 14, 16 und 18 Metern Hubhöhe und vier Tonnen Tragkraft. Zwei MRT 1840 hat sich die Eisele AG gerade zugelegt. Ganz neu an den „Easy“-Modellen ist, dass Drucksensoren melden, sobald die Stabilisatoren Bodenkontakt haben. Ebenso neu ist ein MRT 2150 mit (optional erhältlichem) Bi-Energy-Antrieb (siehe S. 37). „Die Diskussion in der Industrie ist diesbezüglich sehr groß“, berichtet Key-Account-Manager Martin Brokamp. Im positiven Sinne voll eingeschlagen hat der MT 625: Von dem Kompakten hat Manitou binnen s. 38 ►►



Gutes Gelingen in Lingen: Bobcat Roto TR50210

Voll unter Strom

Permanente Weiterentwicklung und zu den großen Messen komplette Neuentwicklungen – das ist Ziel des französischen Herstellers von Arbeitsbühnen und Teleskopladern Manitou. Kein leichtes Unterfangen, wenn man die riesige Modellpalette bedenkt. Allein mehrere hundert Anbaugeräte zählen dazu. Die Schwerlaststapler und die Rotierenden – die Baureihen MHT und MRT – werden in dem 2003 errichteten Werk in Italien konzipiert und gebaut: Dort ist das zur Manitou-Gruppe gehörende Unternehmen MCI ansässig. Ganz in der Nähe residieren Ferrari und Lamborghini.

Angefangen hatte hier alles 1972 mit der Vorgängerfirma FARGH, spezialisiert auf RT- und Autokrane. 1980 entwickelte sie den FARGH 4000 mit vier Tonnen Hubkapazität und zehn Meter Hubhöhe. Den ersten Telestapler aus Italien, wie MCI-Geschäftsführer Marco Iotti hervorhebt. Als dieser 1982 auf der Samoter gezeigt wurde, entdeckte ihn Marcel Braud – und war begeistert. Ein Jahr später war FARGH Lieferant für Manitou, bis das französische Familienunternehmen 1985 die Mehrheit übernahm. Daraus



Marco Iotti, Geschäftsführer von MCI

Manitou hat als neue Option einen Teleskoplader mit Bi-Energy-Antrieb vorgestellt und will mit weiteren Innovationen punkten. Alexander Ochs hat sich im Werk Castelfranco umgeschaut, zwischen Bologna und Modena im Norden Italiens gelegen.



Der MRT 2150 mit Bi-Energy-Antrieb

wurde im Jahr darauf Manitou Costruzioni Industriale, kurz MCI, das heutige Unternehmen. Somit feiert MCI heuer 25-jähriges Jubiläum. „MCI ist die Ideenschmiede von Manitou“, bringt es Dieter Finke auf den Punkt, Verkaufsleiter Manitou Deutschland.

1993 entwickelte Manitou den MRT1540, sein erstes drehbares Teleskop. „Da waren wir die ersten“; so Iotti. 2001 kamen mit dem MHT 7140 und dem MHT 10160 die ersten Schwerlaststapler hinzu. Mittlerweile bezeichnet sich das Unternehmen als Weltmarktführer bei Schwerlastgeräten. Zeitsprung ins Hier und Jetzt. Nachdem Manitou 2007 seine Highend-Baureihe namens Privilege vorgestellt hat, wurde im vergangenen Jahr – auch der Krise geschuldet – die vereinfachte Drehbaren-Baureihe „Easy“ vom Stapel gelassen. „Nicht alle



Manitous zweitgrößtes Werk: MCI in Norditalien

wollen Premium“, bemerkt Iotti. „Manche Unternehmen bevorzugen einfachere Produkte.“

Die Rechnung scheint aufzugehen: Nach einer Umsatzdelle 2009 konnte Manitou im letzten Jahr 838 Millionen Euro umsetzen. „Ziel ist es, die Milliarde in diesem Jahr wieder zu knacken“, gibt Martin Brokamp als Devise aus. „Das 1. Quartal 2011 war in Deutschland bombastisch“, sagt der sonst nicht zu Superlativen neigende Key-Account-Manager. Zwischen 500 und 600 Maschinen haben die deutschen Kunden zu Jahresbeginn geordert.

Brokamp sieht die Stärke Manitous im Zusammenspiel vieler Know-hows. Jüngstes Ergebnis ist ein rotierender Teleskoplader mit Bi-Energy-Antrieb. Er verfügt über einen 400-Volt-Drehstrommotor mit Kabel, welcher die Arbeitsbewegungen speist. Herein in die Halle fährt er mit seinem Dieselmotor. Bei unseren Tests ließ sich das Vorführgerät feinfühlig steuern, lediglich mit leichter Verzögerung. Vor allem im Tunnelbereich will Manitou mit dem neuen Antriebssystem punkten. Zur APEX kommen dann weitere Neuheiten.

K&B

◀ S. 36 Jahresfrist über tausend Stück abgesetzt. „Keiner von uns hat ansatzweise mit solch einem Erfolg gerechnet“, gibt Brokamp zu.

Heinrich Clewing, Geschäftsführer von Merlo Deutschland, sagt: "Viele Arbeitsbühnenvermieter gehen bewusst in Richtung Teleskopen." Auch Vermieter berichten aktuell über eine steigende Nachfrage nach Teleskopstaplern in der Baubranche. Nico

zum Einsatz, wo an einem ellipsenförmigen Stahl-Beton-Bunker in Hanglage gearbeitet werden musste. Festen Boden hatten die Monteure nur direkt unter dem Bau. Sie mussten aber über ihren Standplatz hinaus reichen, in den Sonderbau hinein, um ihn herum. Auf die Lösung kam Bernd Eulberg, Geschäftsführer des Merlo-Vermieters Bimag. „Mit der Merlo-Technik fuhren wir gekonnt die Ellipsen-Fassade ab, während

Frühjahr ist ein 10-Meter-Modell frisch hinzugekommen. In diesem Segment auf Akzeptanz zu stoßen, ist kein leichtes Unterfangen. Firmenchef Alexandre Saubot: „So etwas zu etablieren, erfordert einen langen Atem. Das ist ein 10-Jahres-Projekt.“ Er schließt die Übernahme eines etablierten Herstellers von Teleskopkladern mittelfristig nicht aus, um eine komplette Palette anbieten zu können.

GTH-2506 und GTH-3007 installiert werden. Zudem ist eine drehbare Arbeitsplattform für drei Anwender zu haben, die 700 Kilogramm trägt und zweiseitigen Ausschub bietet.

Der „Boomklader“ von Meis Baumaschinen, ein Zwitter aus Boomlift und Teleskopklader, freut sich neuerdings über eine Hetronic-Funkfernsteuerung. Sowohl die Fahr- und Lenkbewegungen des Teleskopstaplers (bei Arbeitshöhen bis acht Meter) als auch die Bewegungen des Auslegersystems können proportional dosiert und angesteuert werden. Basis für die zwei Boomklader-Modelle sind die starren Bobcat-Teleskopen T 40140 und T 40170.

Auch mit Hetronic-Fernsteuerung ausgestattet ist der Bobcat Roto TR50210 mit fünf Tonnen Tragkraft und 20,5 Meter Hubhöhe. Ein solcher ersetzte kürzlich quasi drei Maschinen bei einem „Haus-im-Haus“-Bauprojekt in Lingen. Mit einer hydraulischen Seilwinde mit Auslegerverlängerung ausgestattet, bietet der TR50210 die volle Funktionalität eines Krans. Mit Hilfe der Palettengabel und der Schaufel werden Baumaterialien in die Halle transportiert. Mit der Arbeitsbühne – optional auf sechs Meter ausziehbar – können Arbeiten in der Höhe ausgeführt werden. Dazu Chris Hofschröer, Geschäftsführer des gleichnamigen Vermieters: „Vor allem die Vielseitigkeit des Bobcat-Roto-Teleskopen ist für uns ein ▶▶



Schwieriger Name, große Tragkraft: Die Genie 3P 700-REM 4400 schultert drei Personen samt Werkzeug

Zimmer, Geschäftsführer von Stapler-Rent 2000, sieht die Multifunktionsmaschinen schon seit sechs Jahren auf dem Vormarsch und nennt beispielhaft die eigenen Zahlen. 2001 schaffte die Firma mit einem Merlo P35.15 ihren ersten Teleskopklader an. Kürzlich erwarb Zimmer das 100. Exemplar, einen Merlo Roto 40.26 MCSS. Im vergangenen Jahr wurde das Unternehmen erstmals der erfolgreichste Merlo-Händler Deutschlands. Auch die anderen 98 Maschinen dazwischen sind von Merlo. Auch Zimmer setzt stark auf die „Rotos“. Bis 2013 soll die Mietflotte 150 Teleskope umfassen.

Die Vielseitigkeit solcher Maschinen demonstriert eindrucksvoll der Einsatz einer endlos drehbaren Merlo 45.21 MCSS mit Space-System. Es wird am Arm des Teleskopkladers montiert und verlängert ihn um bis zu elf Meter. Es kam beim Zentrum für Strahlentherapie in Limburg

sich die Maschine eben unter der Konstruktion befand. Schweißen, Verschrauben und Verdübeln waren auf der Space-Bühne an jeder Position problemlos.“

Große Namen wie JCB und Caterpillar haben ihre Palette ebenso weiter ausgebaut. Auch wenn der Gesamtmarkt in der Krise stark geschrumpft ist – Grund zur Freude versprechen in solchen Zeiten stets Verweise auf Marktanteile. „JCB konnte seinen Marktanteil bei Teleskopkladern weltweit um drei Prozent auf 28 Prozent weltweit steigern“, frohlockt John Patterson, CEO von JCB in Nordamerika. Mit dem Loadall 512-56 präsentierten die Briten auf der Conexpo ihren bislang größten Teleskopklader – allerdings nur für den nordamerikanischen Markt.

Haulotte hat seine Palette mittlerweile auf sieben Teleskope ausgedehnt. Im

Von A bis Z angebaut

Bei den Anbaugeräten zeichnet sich auch Genie durch ein reichhaltiges Angebot aus. Die enorme Einsatzflexibilität von Teleskopstaplern ist ja bekannt. Zusammen mit einem riesigen Arsenal an Anbaugeräten vervielfacht sich die Bandbreite noch. Das gilt auch für Genie, das hervorhebt, dass die Geräte mit ein oder zwei Optionen für noch vielseitigere Einsätze im Mietbereich geeignet sind. Zusätzlich könnten die Anbaugeräte die tatsächliche Einsatzzeit der Maschine verlängern. Von A wie Arbeitsscheinwerfer bis Z wie Zyklonluftfilter reicht die Palette, sodass man gegen Staub oder eben Dunkelheit gewappnet ist. Ebenso sind Vollgummi-Reifen, eine Hydraulikwinde und zwei verschiedene mechanische Gittermastspitzen zu haben. Ein Sensor zum automatischen Ausrichten der Hinterachsräder in Längsrichtung kann nachträglich auf den Modellen Teleskopklader



Reifen

Der neue Goodyear-Reifen IT630T wurde speziell für den Einsatz auf harten Untergründen entwickelt. Die Kennzeichnung „T“ verdeutlicht, dass er speziell für Teleskopklader und -stapler sowie kompakte Baumaschinen konzipiert wurde; abgestimmt auf die leistungsstärkeren Teleskopklader mit hoher Ausleger-Reichweite und Hubleistung. Diese Fahrzeuge kommen vor allem auf harten Untergründen und Fahrbahnen wie etwa auf planierten, gepflasterten oder asphaltierten Bauern- oder Betriebshöfen zum Einsatz. Der neue Industriereifen IT630T für Teleskopklader ist in der populären Dimension 460/70 R 24 ab sofort verfügbar.



Als einer der ersten Kunden hat Dirk Bollmeyer (r.) aus Kirchlegern den Boomlader mit Hetriconic-Funkfernsteuerung

großer Vorteil. Durch die verschiedenen Anbaugeräte ersetzt er bis zu drei Maschinen auf der Baustelle.“

Zwei vergleichbare Problemlöser mit vielen Varianten bietet Paus mit seinem Teleskoplader TL 855 und dem Teleskopschwenklader TSL 855.

Kramer Allrad hat zuletzt die beiden Kompaktteleskopen 1245 und 2506 mit Stapelhöhen von knapp 4,5 und 6 Metern eingeführt. Exklusivmerkmal der Kramer-Teleskopen in der 7- bis 9-Meter-Klasse ist das optionale Ecospeed-Schnellganggetriebe.

K&B



Manitous Größter, der MRT3050, kommt auf über 30 Meter Hubhöhe

HERKULES Teleskopstapler

Hubhöhen 18 - 30 m

Tragkraft 4 - 5,2 to

360° endlos drehbar

NEUHEIT für alle Typen

Rollenkopf für mehr Hubleistung
im Windenbetrieb



Wünschen Sie mehr INFOS
besuchen Sie unsere Webseite



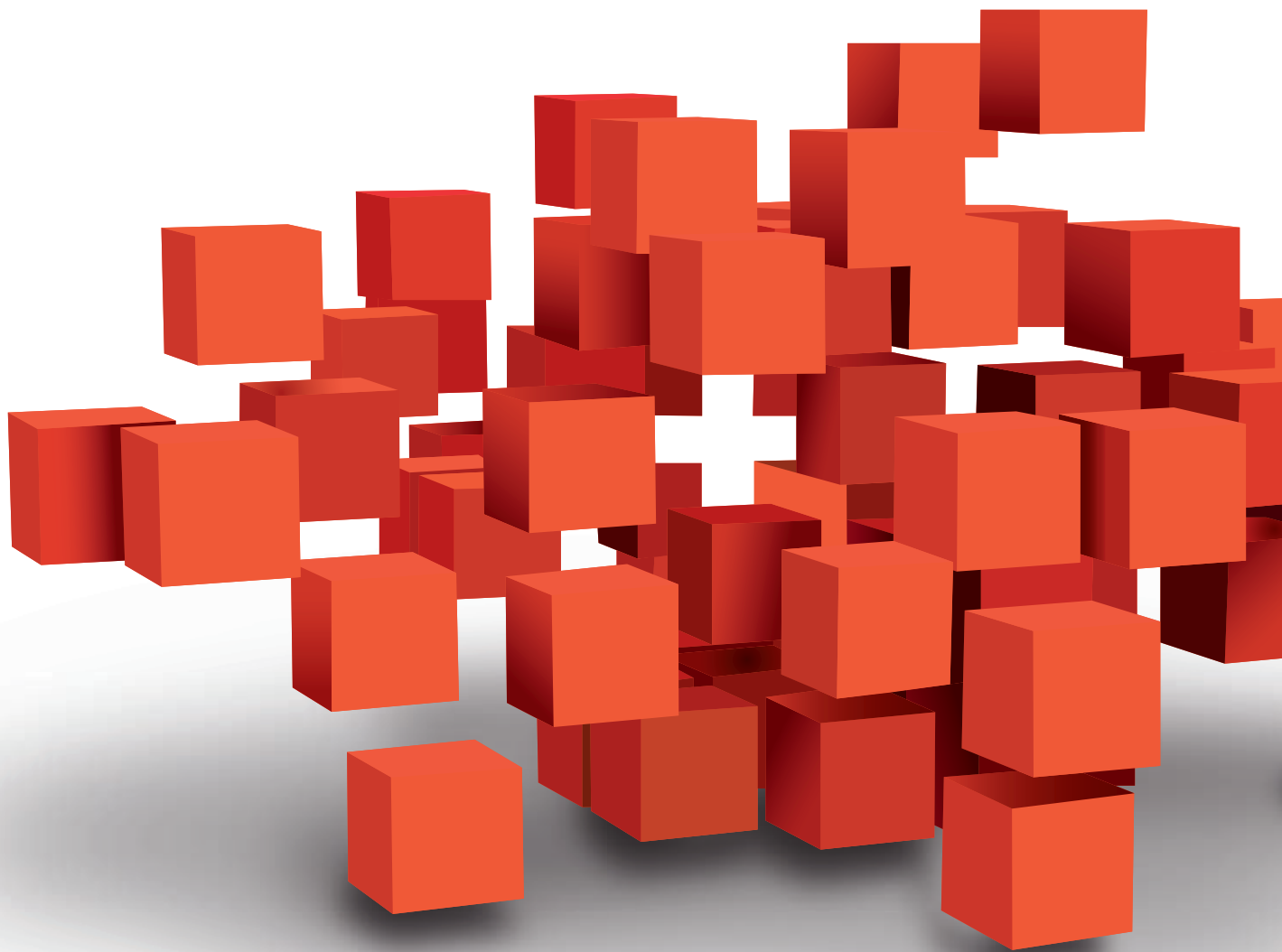
Jakob-Fahrzeugbau AG

CH 8586 Engishofen

Hersteller :

HERKULES-Teleskopstapler

www.jakobfahrzeugbau.ch



SUISSE PUBLIC

Schweizer Fachmesse für öffentliche Betriebe + Verwaltungen

Bern, 21.–24.6.2011

Messeplatz Bern | www.suissepublic.ch

Sparen Sie mit dem SBB RailAway-Kombi.

Wie innovativ sind Schweizer Gemeinden?

SUISSE PUBLIC
Schweizer Fachmesse für öffentliche Betriebe + Verwaltungen
Bern, 21.-24.6.2011

Die Schweizer Kommunen sind innovativ und zukunftsorientiert, zumindest soll das weitreichende Angebot der knapp 600 Aussteller auf der Suisse Public dies unterstreichen. Ein umfassendes Angebot an Maschinen, Geräten, Fahrzeugen, Einrichtungen, Materialien und Dienstleistungen wird auf



Hoch und heiß kann es hergehen bei den Feuerwehrgeräten



Und auch die Bühnen sind gut vertreten

Das ist eine gute Frage. Antworten liefert die Suisse Public, die vom 21. bis 24. Juni wieder in Bern stattfindet. Der Vorbericht von *Kran & Bühne*.



Alle zwei Jahre lädt Bern zur Suisse Public

Messegelände Bern gezeigt. Die Suisse Public proklamiert damit auch bei der 20. Ausgabe ihren Anspruch als nationale Plattform für den Informations- und Wissensaustausch der öffentlichen Hand in der Schweiz.

Bei der Suisse Public handelt es sich um die größte eidgenössische Leistungsschau für öffentliche Betriebe und Verwaltungen.

Entsprechend stark vertreten sind Kommalfahrzeuge und -maschinen. Auch Feuerwehrgeräte bilden einen Anziehungspunkt. In neun Messehallen und auf dem Freigelände tummeln sich eine Vielzahl von Arbeitsbühnenherstellern, daneben sind auch etliche Hubrettungsbühnen sowie einige Krane zu finden. Auch der ganz junge Zusammenschluss Schweizer Arbeitsbühnenanbieter, der Verband VSAA, präsentiert sich in Bern der Öffentlichkeit.

Aus dem Bereich Hubrettung präsentiert Rosenbauer zum Beispiel die Metz Aerials L32A mit 32 Meter Arbeitshöhe, Korbarm und 450 Kilogramm Korbplast. Als Highlight seines Arbeitsbühnen hat das Unternehmen ein reines Elektrofahrzeug mit Bühnenaufbau angekündigt. Vertreten ist, was bei den Eidgenossen Rang und Namen hat. Sowohl

Auf einen Blick

Messedauer: Dienstag, 21. Juni bis Freitag, 24. Juni 2011

Öffnungszeiten: Dienstag bis Donnerstag, 9.00-17.30 Uhr, Freitag 9.00-16.00 Uhr

Eintrittspreise:

Erwachsene: CHF 25, ermäßigt CHF 15. Kinder bis 16 Jahre in Begleitung Erwachsener gratis. Hunde sind auf der Messe nicht erlaubt.

Kran & Bühne

bei Arbeitsbühnen als auch im Kranbereich. Die Auswahl bei den Bühnen wird von sechs bis 60 Meter reichen. Und in Sachen Kran werden Aufbauten aller Couleur und Tonnagen zu sehen sein. Die Besucher können auf der 20. Suisse Public somit selbst erfahren, wie innovativ nicht nur Schweizer Gemeinden, sondern auch die Hersteller ihre Zukunft angehen.

AUSSTELLERLISTE

Aussteller	Stand	Haueter Kran AG Halle 3.0, A029	Matter Hydraulik AG Halle 4.1, A038	Stirnemann AG E4 104
Accès et Elévatique F4 002	Hubitec AG F6 054	Notterkran AG F7 080	STS Sensor Technik Sirmach AG Halle 3.2, B049	
Alcllic AG E3 007	Indupro AG G9 058	Panolin AG Halle 2.2, A017	UP AG E4 115	
Bernard Frei & Cie G5 017	IPAF D4 116	Rohrer-Marti AG Halle 3.0, A019	VSAA Verband Schweizer Arbeitsbühnen Anbieter D4 102	
Bronto Skylift AG G9 021	Krantech GmbH Halle 3.0, D022	Rosenbauer AG F9 103 & D4 132	Walser Schweiz AG F5 104	
Bucher AG Halle 2.2., A002	Leiser A. AG G5 070	Schuler & Schuler AG D4 078	Zaugg AG Halle 3.0, C016	
Carl Stahl AG Halle 1.1, C030	Lift-Ex AG F4 071	SkyAccess AG D4 119		
Feresta GmbH Halle 4.1, D034	Maltech.ch AG E4 100	skycraft AG F6 093		

Soweit nicht anders vermerkt, befinden sich die Stände im Freigelände.

Anfahrt...



Durch die gute Verkehrsanbindung an das öffentliche Schienen- und Straßennetz (A1, A6, A12) ist der Messeplatz Bern unmittelbar und bequem zu erreichen. Innerhalb einer Stunde Fahrzeit erreicht man Bern aus allen größeren Wirtschaftsdestinationen (Zürich, Basel, Großraum Genfer See).

...mit dem Zug

Ab Hauptbahnhof Bern entweder mit der Straßenbahn Nr. 9 (die „Tram“ fährt tagsüber alle 6 Minuten) bis Guisanplatz oder mit Bus Nr. 20 bis Wyler beziehungsweise mit Bus Nr. 28 bis Wankdorfplatz. Die S-Bahnen 1, 2, 3 und 4 halten auch an der S-Bahnhaltestelle Wankdorf.

...mit dem Flugzeug

Der Airport-Bus verbindet den Flughafen Bern-Belp mit dem Hauptbahnhof Bern. An der Haltestelle Wabern können Sie in die Tram Nr. 9 Richtung Guisanplatz umsteigen. Ausstieg an der Endhaltestelle.

...mit dem Auto

Das Messegelände liegt wenige hundert Meter neben dem Autobahnkreuz Wankdorf. Folgen Sie ab der Autobahnausfahrt der Beschilderung „Expo“. Stellen Sie sich Verkehrsbehinderungen am Wankdorfplatz ein; dort wird gerade umgebaut. Auf dem Messegelände stehen rund 2.500 Parkplätze zur Verfügung. – Füttern Sie Ihr Navi mit den GPS-Koordinaten – 3014 Bern: B 46° 57' 35.54" L 7° 28' 5.37" oder geben Sie die Adresse Mingerstrasse 6 in 3014 Bern ein.

Kran & Bühne



Wir bringen Sie auf höchste Ebene.



Verkauf
Vermietung
Service
Ausbildung

1000 Arbeitsbühnen an
25 Standorten:
Zürich/Affoltern a.A. Tel. 044 763 40 60
Genève Tel. 022 706 19 19
Lausanne Tél. 021 701 27 27
Bern/Worb Tel. 031 838 08 50
Basel/Sissach Tel. 061 975 77 77
Reiden Tel. 062 758 24 81
Chur/Bad Ragaz Tel. 081 330 79 79
Muzzano/Agno Tel. 091 923 40 60

UP AG
www.upag.ch
Tel. 0844 807 807



UP AG
für Höchstleistungen

Damit Ihre Projekte auch in den Himmel wachsen.

**WIR
KÖNNEN
AUCH
LÄNGER.**



SUISSE PUBLIC
Bern, 21.-24.6.2011

**BRONTO
SKYLIFT**

www.bronto.fi



„Ist der Preis o.k.“

Schau nach: www.lectura.de



LECTURA
Fachverlag

Ritter-von-Schuh-Platz 3, D-90459 Nürnberg
Tel.: +49 911-43 08 99-0, info@lectura.de, www.lectura.de



SKYWORKER
Arbeitsbühnen-Vermietung

Mietservice schweizweit 0800 813 813
www.ws-skyworker.ch

„Eine sinnvolle Ergänzung“

Der italienische LKW-Bühnen-Hersteller Cela ist nun in Deutschland mit Partnern direkt vertreten. Mit Gerd-Uwe Schmid und Daniel Wagner sprach Rüdiger Kopf.



Gerd-Uwe Schmid (r.) und Daniel Wagner (l.)

Italien hat Deutschland manches voraus, und das nicht nur beim Wetter. Auch ingenieurtechnisch sind die Leistungen mehr als beachtlich. Dies zeigt sich unter anderem auch in der Anzahl an Herstellern, die sich mit vollem Herzen dem Thema LKW-Bühnen angenommen haben. Einer in diesem Kanon, wenn auch nicht der größte, ist Cela. Das Unternehmen hat sich im Feuerwehrbereich durchaus einen Namen gemacht und ist dort mit Magirus gemeinsam tätig. Aus den Hallen am Sitz im oberitalienischen Corte Franca stammen aber auch LKW-Bühnen bis 70 Meter Arbeitshöhe sowie Raupenarbeitsbühnen bis 36,5 Metern.

Daniel Wagner und Gerd-Uwe Schmid sind nun seit kurzem Vertreter für Deutschland und haben den Vertrieb der Geräte übernommen. Beide sind bereits seit über zehn Jahren im LKW-Segment in der Arbeitsbühnenbranche tätig und mit ihren beiden Unternehmen „Daniel Wagner Handelsvertretung“ sowie „Schmid Maschinen + Technik

GmbH“ auf dem hiesigen Markt bekannt. Jetzt haben sie eine Partnerschaft mit Cela geschlossen. Bereits auf der Cemat Anfang Mai haben beide sich mit der neuen DT 21 gezeigt. „Die Technik der Maschine hat uns sehr begeistert“, sagt Wagner.

Die neue Maschine hat ein komplett neues Aufbauprinzip und setzt den Drehkranz am

Heck des Fahrzeugs an. Das 3,5-Tonnen-Gerät erreicht eine Arbeitshöhe von 21 Metern aber vor allem eine Reichweite von 9,5 Metern, und das bis zum Gelenkpunkt von 14 Metern. Die Steuerung des Gerätes kommt aus dem Feuerwehrbereich des Unternehmens und bringt die Feinfühligkeit mit, die in diesem Segment notwendig ist. Darüber hinaus ist die Maschine absolut kompakt. In Fahrtstellung hat die LKW-Bühne eine Bauhöhe von zwei Metern. Mit 6,23 Meter Länge gehört die Maschine mit zu den gedrungensten auf dem Markt.

Mit dieser Maschine werden die beiden weiter auf Deutschlandtour gehen. Die nächste Station ist die Demopark in Eisenach vom 26. bis 28. Juni. Ihr Ziel ist es in den ersten Monaten einige Maschinen auf dem Markt platzieren zu können. „Die Maschine ist eine sinnvolle

Ergänzung zu den bisherigen Geräten, die es am Markt gibt“, ist Gerd-Uwe Schmid überzeugt und sieht hier durchaus das Potenzial. Dafür haben sie aber Überzeugungsarbeit beim italienischen Hersteller geleistet, denn was in Deutschland inzwischen selbstverständlich ist, wird in Italien mehr als eine Option betrachtet. So haben die LKW-Bühnen, die sie hierzulande anbieten wollen, allesamt eine automatische Rückführung in die Nullposition, eine automatische Nivellierung, Stützensteuerung vom Korb und der Basis und eine CAN-Bus-Steuerung. Den Service gewährleisten beide mittels Partnerfirmen, die jede Himmelsrichtung in Deutschland abdecken. Das Netz haben sie dank ihrer bisherigen Aktivitäten bereits im Vorfeld aufgebaut. Und das sind erst mal die Pläne für den Anfang, zeigen sich beide sehr zuversichtlich. **K&B**



Die neue sehr kompakte DT 21 von Cela

Wo Filigranes viel aushält

Es ist Tradition im Schwarzwald, dass sich die Menschen hier mit Feinmechanik und in der heutigen Zeit mit der dazugehörigen Elektronik beschäftigen. Bekanntestes Beispiel ist die Kuckucksuhr. Auch Günter Wandres brachte diese Eigenschaft mit, als er Anfang der 1960er Jahre das Unternehmen Siko in Buchenbach im Schwarzwald gründete. Von Beginn an ging es um Präzision bei den Handrädern mit analogen Positionsanzeigern. Heute umfasst das Programm nicht nur Positionsanzeiger, auch magnetische und optische Drehgeber ebenso wie Seilzuggeber, Stellantriebe und einiges aus der Feinmechanik und Präzisionselektronik mehr. Ende vergangenen Jahres hat das Unternehmen gerade bei den Seilzuggebern, die bei zahlreichen LKW-Bühnen in ganz Europa verbaut werden, einen großen Schritt getan. Die neue Baureihe ist noch kompakter und – dank einiger geschickt integrierter Ideen – noch robuster. So wird mittels eines beweglichen Endstücks das Seil stets so geführt, dass der Verschleiß hier nicht mehr die Frage ist. Gerade bei LKW-Bühnen sind exakte Daten, wo die Stütze nun steht, wichtig.



Der neue SG30 kann trotz kompakter Bauweise Messlängen bis drei Meter erfassen

Seit fast einem halben Jahrhundert beschäftigt sich Siko mit Präzisions-Messgeräten unter anderem für den Baubereich. Mit welcher Philosophie Filigranes für eine Baumaschine entwickelt wird, dass robust ist, hat Rüdiger Kopf nachgefragt.



Der Sitz von Siko in Buchenbach bei Freiburg



Gerade in Arbeitsbühnen wie in dieser Wumag WT 1000 von Felbermayr sind leichte Messgeräte sehr gefragt

Wichtig ist aber auch die Frage, wie die Sicherheit der Bühne gewährleistet wird. „Wir bieten für unterschiedliche Philosophien die passenden Produkte an“, erklärt Jürgen Schuh, Vertriebsleiter von Siko. Soll so beispielsweise in einem Gerät mittels doppelter Elektronik die Redundanz erreicht werden, ist dies ebenso möglich wie der Einsatz zweier Seilzuggeber. Letzteres klingt banal: Ist es aber nicht, denn dazu müssen die Geräte auch an der entsprechenden Stelle den nötigen Platz haben – oder besser gesagt: die Geräte müssen im Umkehrschluss klein genug sein, um genau dort eingebaut werden zu können. Wird der eine Weg mehr von südeuropäi-

schen LKW-Bühnen-Bauern bevorzugt, wird diesseits der Alpen der andere Weg eingeschlagen. Dass kompakt und filigran nicht bedeutet, dass das Gerät nichts aushält, zeigt beispielsweise der neue SG 30. Das Außengehäuse besteht aus belastungsfähigem Zinkdruckguss, das Federgehäuse aus glasfaserverstärktem Kunststoff. Und Temperaturen bis -40 Grad halten das Gerät nicht auf – eher den Mann in der Arbeitsbühne. Kein Wunder also, dass die Seilzuggeber inzwischen in Baumaschinen aller Couleur zu finden sind nicht nur in Arbeitsbühnen. Die Palette reicht von Kranen, bei denen das Positionieren der Stützen oder des Auslegers überwacht wird, über Gabelstapler bis in die Bereiche der Lager- und Fördertechnik sowie Hubtischen und -bühnen. Wie präzise diese arbeiten, zeigt unterdes ihr Einsatz im medizinischen Bereich bei Tomographen und Operationstischen.

Mit 160 Mitarbeitern in Deutschland und insgesamt 220 weltweit bedient Siko die Märkte in mehr als 30 Ländern rund um den Globus. In den wichtigsten



Jürgen Schuh, Vertriebsleiter von Siko

Ländern USA und Italien ist das Unternehmen mit einer eigenen Tochterfirma vertreten und in der Schweiz und China gleich mit einer eigenen Produktionsstätte. Großbritannien wird seit Jahren über eine gleichnamige Partnerfirma bedient. In den letzten fünf Jahren wurde – mit Ausnahme von 2009 – ein Umsatz von 20 Millionen Euro und mehr erzielt. Auch für 2011 haben sich die Schwarzwälder die Latte auf 23 Millionen Euro gelegt. Das klingt im Chor der internationalen Firmen nicht gewaltig, ist für ein Familienunternehmen in der zweiten Generation, geleitet von Horst Wandres, auf dem Markt der Messgeräte aber nicht zu unterschätzen. **K&B**

Experiment geglückt?

Die Leitmesse für Intralogistik hat Anfang Mai wieder nach Hannover eingeladen. Mit dabei war erstmals die Platformers' World mit einem Areal auf der Messe. Was es zu sehen gab und wie das Experiment Platformers' gelungen ist, Eindrücke hierzu von *Kran & Bühne*.



Einen Stand mit Ambiente hat Banner aufgefahren



Die T330 hat Ruthmann in Hannover als Neuheit enthüllt



Volles Programm hat Genie aufgefahren

Sie wird als die Leitmesse der Intralogistik propagiert, die Cemat, und in diesem Jahr hat sich mit der Platformers' World ein eigener Bereich für die Arbeitsbühnen hinzugesellt. Doch stimmt das Konzept und lockt es genügend Besucher auf das



Auf dem Stand von Powerlift war die neue Oil&Steel-Maschine die Snake 2714 compact zu sehen



Schon traditionell nutzt JLG die Halle, um seine Industriemodelle zu zeigen, darunter mit der Toucan 8E eine Neuheit mit Direkt-Elektroantrieb

Messegelände nach Hannover? Die Resonanz ist geteilt. In den Hallen, die an mancher Stelle aufgehübscht waren, zeigen sich die traditionellen Aussteller nicht überzeugt. Manch einer spricht davon, dass mit den weltweit stattfindenden weiteren Messen unter

dem Namen „Cemat“ die internationale Kundschaft nicht mehr in dem Maße nach Hannover käme und stellt die Bezeichnung Leitmesse in Frage. Draußen



Kran und Bühne am Stand von Kempkes



Hematec hat Modelle seiner Partnerunternehmen im Gepäck

auf dem Freigelände auf dem Areal der Arbeitsbühnen war die Zufriedenheit indes höher. „Besser als erwartet“, so der allgemeine Tenor. >>>

« Gründe zu kommen liefern etliche Stände. Gezeigt wurde viel Neues und vieles, das es endlich in seiner endgültigen und kauffähigen Form gab. So ist die Messe eine Plattform für Industrie- und Hallenkrane, aber auch für Funkfernsteuerungen für jeden



Seine neuen Transportsysteme hat GKS vorgestellt

Lebensbereich. Gerade letztere haben gezeigt, dass nach wie vor neue Ideen am Markt umgesetzt werden. Damit eine Steuerung spielend leicht von Hand geht, hat HBC Radiomatic sich schlicht bei den Spielekonsolen bedient und deren Konzepte mit der „Radiomatic pilot“ im praktischen Alltag umgesetzt. Zur Freischaltung hat der Bediener auf der Rückseite des Senders den Freigabe-Taster zu drücken. Und schon geht es durch einfache Auf- und Ab- beziehungsweise Seitwärtsbewegung in die entsprechende Richtung mit dem Kran los – oder was immer mit der Fernbedienung verbunden ist.



Eine Hy-Brid 1030CE auf einem Anhänger von Heimann



Maeda war über seinen deutschen Vertreter Conmac auf der Messe vertreten



Eine Sogace-Bühne auf Pick-Up

Neuheiten gab es auch auf dem eigens eingerichteten Areal der Platformers' World. So brachte Ruthmann seine neue T 330 mit. Auf einem 7,5-Tonner aufgebaut schafft die 33-Meter-Bühne eine Reichweite von 21 Meter. Der Korbbarm erhöht zudem die Zugangsmöglichkeiten. Insgesamt war der LKW-Bühnensektor sehr gut vertreten. Mit bekannten Namen wie Palfinger und Namen, die nicht täglich im Rampenlicht stehen, wie Blumenbecker. Dazu haben zahlreiche italienische Bühnenbauer das Forum für sich genutzt: CTE mit der

MP20.13, Sogace mit einem Pick-up-Aufbau, Oil&Steel mit der 27-Meter-Bühne, die mit BE-Führerschein fahrbar ist. Dazu gab es die neue Cela-Bühne und vieles mehr zu entdecken. Aus dem Selbstfahrerbereich waren mit Genie, Manitou und JLG namhafte Hersteller mit dabei. JLG bevorzugte allerdings die Halle als Ausstellungfläche.



Die neue intuitive Steuerung von HBC

Die Veranstalter der Cemat zeigen sich im Nachgang mit 58.000 Besuchern sehr zufrieden. Auch die Veranstalter der Platformers'

Eine philosophische Frage

Ein Aussteller philosophierte, dass der erste Tag einer Messe immer schlecht sei und dass man ihn weglassen könnte. Nur, wäre dann nicht der zweite Tag der erste und das Rad würde sich von vorne drehen?

Kran & Bühne

World, Oliver Dahms und Reinhard Willenbrock, kommen zu einem positiven Fazit. So hätten sich wieder Besucher



Valla kam mit einer Auswahl von Industriekranen auf die Messe

auf den Platformers' eingefunden, die zuletzt Hohenroda nicht mehr die Ehre erwiesen. Kein Wunder also, dass sie das Experiment Hannover als glücklich bezeichnen. **K&B**



Die P 260 B von Palfinger ist bei Mietern sehr begehrt

Längere Lebensdauer

Wie ein konsequentes Batteriemangement die Bilanz verbessert, zeigen die Sachverständigen Thomas Hensel und Willi Geschwentner auf.



Thomas Hensel



Willi Geschwentner

Auch bei Batterien liegt das Geld auf der Straße. Die folgenden Hinweise helfen dabei, dieses Geld aufzusammeln. Unter die Lupe werden hier „nur“ geschlossene Blei-Säure-Akkus genommen, die nach wie vor den Großteil des Marktes ausmachen. Als Antriebsbatterien werden sie in den Größenordnungen zwischen 24 V, 225 Ah und 48 V, 540 AH mit Anschaffungskosten für einen Batteriesatz pro Bühne von 500 bis 2.500 Euro verwendet. Hierzu gehören Ladegeräte mit moderner HF-Technologie. Sie haben einen hohen Wirkungsgrad und sind unanfällig gegen Spannungsschwankungen im Baustellennetz.

Damit die Bühnen länger und vor allem zur Zufriedenheit der Kunden funktionieren, müssen diese mit ins Boot geholt werden. Auszuliefernde Bühnen müssen vollständig geladen und gewartet sein. Der Mieter hat die vertragliche Pflicht (Einweisung) zur täglichen Batterieladung. Vor der Abholung und nach dem Einsatzende ist die Batterie zu la-

den, da zum einen die Beladung des Transportfahrzeugs dann problemlos ist. Zum anderen verkürzen die Transporterschütterungen – besonders bei niedrigen Temperaturen – ganz erheblich die Lebensdauer eines entladenen und/oder unaufgefüllten Blei-Säure-Akkus. Diese Regeln gelten nicht nur für den Transport zur beziehungsweise von der Baustelle, sondern auch für Transporte zwischen den Mietstationen. Hier sind die Mitarbeiter entsprechend zu unterweisen.

Wartungsmaßnahmen

Spätestens nach 2 Wochen muss man Batteriegesamtspannung, Säuredichte (Zellenruhespannung nach der Ladung) und Säurepegel prüfen. Fehlende Elektrolytflüssigkeit muss mit gereinigtem Wasser ersetzt werden. Monatlich sind die Batterieoberflächen trocken zu reinigen. Vom Einsatz eines Dampfstrahlers raten wir hierbei ab. Eine Sichtkontrolle

des Ladegeräts auf korrekte Kennlinienprogrammierung und des Tiefentladeanzeigers ist ebenso wichtig wie eine Sichtkontrolle der Anschlusskabel und Verbinder auf Beschädigungen. Wichtig sind auch die Kontrolle der Befestigung der Batterien in der Maschine und eine Sichtkontrolle des Batterietrags. Dazu sollten vierteljährlich die Kapazitätsprüfung mittels Testgerät durchgeführt und halbjährlich das Ladegerät und der Tiefentladungsschutz überprüft werden.

Zur Rationalisierung der Wartungsmaßnahmen werden Füllsysteme angeboten, die das Wasser automatisch und kontrolliert aus einem Behälter nachfüllen, so dass ein optimaler und identischer Flüssigkeitsstand in allen Batteriezellen erreicht wird. Darüber hinaus gibt es Elektrolytumwälzungssysteme: Während des Ladens fördert eine im Ladegerät befindliche Pumpe Luft in die Batteriezellen. Die so erreichte Durchmischung des Elektrolyts reduziert die Gasung und somit den

Wasserverbrauch, die Ladezeit, die Batterietemperatur, die einzuspeisende Energie. Ob diese Systeme wirtschaftlich sind, muß individuell geprüft werden.

Ergebnis

Der Mehraufwand für dieses verbesserte, d.h. konsequent durchgeführte Batteriemangement wird durch eine verlängerte Batterielebensdauer belohnt. Viel wichtiger sind aber die reduzierten Ausfälle, weniger Batterie- oder Gerätetausch mit entsprechendem Zusatztransport, ggfls. Bergeinsatz mit Beschädigungen an der Bühne, weniger Außeneinsätze von Mechanikern – eigenen oder fremden – und vor allem zufriedener Kunden. Gerade letzteres ist schwer in Geld auszudrücken, kann aber gar nicht hoch genug bewertet werden. **K&B**

Die Autoren sind Inhaber von
„Hensel-Geschwentner Gutachtbüro“
Kran & Bühne

Runde Sache

Der Kran und sein Umfeld in Industrie und Logistik“ standen im Mittelpunkt von 14 Vorträgen vor knapp 200 Experten. Die Begrüßung und Eröffnung der Tagung übernahm der Rektor der Universität, Prof. Dr. Klaus Erich Pollmann, die Tagungsleitung lag in den Händen von Prof. Dr. Friedrich Krause. Schon der erste Vortrag stieß auf besonders großes Interesse, denn Dr. Carl-Heinrich von Gablenz stellte das CargoLifter-Ballonkransystem vor. Dabei werden die Möglichkeiten der Leichter-als-Luft-Technologie für das Heben von Lasten genutzt, wodurch mit diesem „Lufthaken“ auch in schwer zugänglichem Gelände oder bei besonders großen Hubhöhen deutliche Vorteile gegenüber herkömmlichen Kraneinsätzen erreicht werden können. Der mit Helium gefüllte Ballon und der daran aufgehängte Kranhaken werden durch das Gewicht von drei am Boden befindlichen Winden gehalten und dabei mit diesen Winden horizontal und vertikal geführt. Bei langen Einsatzzeiten und bei auftretenden Luftwirbeln kann dieses System auch gegenüber dem Einsatz von Hubschraubern deutliche Vorteile bringen. Der gelungene Vortrag zu diesem alternativen Kransystem weckte großes Interesse am weiteren Fortgang der Erprobung, der praktischen Einsätze und der wirtschaftlichen Ergebnisse. Im Jahre 2002 wurde die CargoLifter AG als Vorgängerfirma insolvent, seit 2005 versucht das neue Unternehmen diesen Weg zum Erfolg zu führen. Die ersten Tests mit einem 18-Meter-Ballon wurden Anfang dieses Jahres erfolgreich in Netzschkau durchgeführt, im Frühjahr soll ein größerer Ballon an der Göltschtalbrücke für weitere Tests und für die touristische Nutzung eingesetzt werden.

Die 19. Internationale Kranfachtagung an der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg geizte nicht mit Möglichkeiten zum Erfahrungsaustausch zwischen Wissenschaft, Kran- und Komponentenherstellern und Betreibern. Dieter Wehner berichtet.



Am Vorabend besichtigten die Teilnehmer restaurierte Museums-Hafenkrane aus den Jahren 1893 bis 1901 im ehemaligen Stadthafen Magdeburg



Professor Friedrich Krause eröffnet die Tagung

Der Einsatz von Seilrollen aus Kunststoff ist besonders bei Drehkränen ein aktuelles Thema. Sven Rath berichtete über Berechnungsmöglichkeiten und -ergebnisse solcher Seilrollen, Thomas Barthel referierte über die längere Lebensdauer von Seilen beim Einsatz von Kunststoffseilrollen.



Carl-Heinrich von Gablenz erläutert das Ballonkransystem CargoLifter

Andrey Nosko von der Bauman-Universität in Moskau erläuterte die errechneten und gemessenen Wärmeentstehungs- und -ableitungsprozesse bei Backen- und Scheibenbremsen von Kranen. Holger Strohbach von Kranbau Köthen berichtete über die erfolgreich abgeschlossenen Versuche des hochfrequenten

Hämmerns von Schweißnähten zur Verlängerung der Lebensdauer von Kranen. Sein Kollege Ingo Brötzmann stellte Lamellenhaken für Gießkrane in Stahlwerken vor, bei denen im Haken angebrachte Sensoren dem Kranfahrer die ordnungsgemäße und sichere Aufnahme der Gießpfanne anzeigen.

Das weitere Themenspektrum umfasste unter anderem Kameras und LEDs am Kran sowie Risikoanalysen und seismische Belastungen an Kranen. Abschließend berichteten Thomas Müller und Markus Liedtke von Salzgitter Mannesmann Forschung über einen neuen Feinkornbaustahl mit einer Mindeststreckgrenze von 960 Mpa und seine Anwendung als nahtloses Rohr im Kranbau. Vom Testballon bis zum nahtlosen Rohr – eine runde Sache. In eine neue Runde geht die Diskussion im kommenden Jahr: Am 29. März 2012 steht die 20. Internationale Kranfachtagung an der TU Dresden an. **K&B**

Die Unwägbarkeiten einer Baustelle

Zum sechsten Mal hat IPAF Deutschland und der Vertikal Verlag den Tag der Arbeitsbühnensicherheit (TABS) ausgerichtet. In diesem Jahr fanden sich das Fachpublikum und Redner im Rahmen der Cemat und Platformers' World in Hannover im Convention Center der Messe Hannover ein. Das übergeordnete Leitthema war „Tatort Baustelle – mehr Kommunikation ist mehr Sicherheit“. Über 80 interessierte Experten aus der Branche nutzten das Forum, um sich über die neusten Richtlinien und klassi-

Der Tag der Arbeitsbühnensicherheit machte Halt in Hannover. Das Leitthema war dieses Jahr „Tatort Baustelle“. *Kran & Bühne* berichtet.



Auch in diesem Jahr kamen über 80 Besucher zum Tag der Arbeitsbühnensicherheit



Matthias Müller, einer der Redner, informierte über den SiGeKo

sche Fehlerquellen zu informieren. Den Auftakt machte Dr. Bernd Süllow, Vertriebsleiter Pirtek Deutschland, der aufzeigte, dass Schlauch nicht gleich Schlauch bedeutet. Er ging dabei sowohl auf die Gefahren ein, die bei der Nutzung von „preiswerteren“ Materialien lauern, als auch darauf, was bei einem Einbau eines Ersatzschlauches zu berücksichtigen ist, beziehungsweise leider gerne missachtet wird. So kann ein Materialfehler bei dem beispielsweise ein so genanntes „Pinhole“ auftreten zu verheerenden Verletzungen führen.

Über ein neues Gesicht auf der Baustelle referierte Matthias

Müller, der Geschäftsführer der AST informierte über die Funktion des SiGeKo, des „Sicherheits- und Gesundheitsschutz-Koordinator“. Seit 13 Jahren gibt



Die Pausen wurden zum intensiven Plausch genutzt

es eine Verordnung zu diesem Titel. Meist als Störenfried betrachtet, hat der SiGeKo nur den Schutz der Gesundheit der Mitarbeiter auf einer Baustelle im Visier haben.

Kommunikationsspezialist Günter Hübner verdeutlichte eindrücklich, wie man es vermeiden kann den Satz zu sagen „Das habe ich Dir schon tausend mal gesagt“. So sollte man vielleicht sein Gegenüber mal fragen, was er von all dem denn verstanden habe. Wem aber die Sicherheit seines Kunden am Herzen liegt, der sollte niemals einen Schlüssel nur übergeben, da sein Gegenüber die Maschine ja eh kennt. Wie vor jedem Flugzeugstart gilt es hier die volle Professionalität an den Tag zu legen und die einzelnen Punkte der Checkliste kurz durchzugehen.

Wie schwer die deutsche Sprache im Übrigen sein kann, verdeutlicht das deutsche Gesetzeswerk. Kennen Sie das Arbeitsschutzgesetz? Und das nicht nur vom Namen? Sind Ihnen die Regelungen der

Betriebsschutzverordnung geläufig? Auf die Nachfrage, ob diese gelesen wurden, kamen noch einige bejahende Antworten. Still wurde es bei der Frage, ob sie auch verstanden wurde. In den vergangenen Jahren hat der Gesetzgeber immer mehr Freiheiten gegeben, aber auch mehr Pflichten. Wer beispielsweise sagt, dass Hydraulikschläuche auch länger als die vorgegeben sechs Jahre einsetzbar sind, darf dies tun. Er sollte aber auch klare Argumente mit liefern, diese gar dokumentieren, damit stets nachvollziehbar, warum man etwas getan hat.

Last but not least erläuterte Christian Zepp, von der Berufsgenossenschaft Holz und Metall, den Aufbau und die Zusammenstellung der neuen BGG 966. Diese zeigt auf, wie die Ausbildung und Beauftragung der Bediener von Hubarbeitsbühnen aussehen kann. Auch hier sind dem Unternehmer seine Freiheiten offen gelassen. Diese hat er dann aber im Einzelfall zu erläutern und zu dokumentieren. **K&B**

Gut gerüstet



Über sieben Jahrzehnte ist Banner mit Batterien nun im Geschäft. Angefangen hat alles in Vorarlberg. Nach dem Krieg siedelte das Unternehmen nach Linz über. Auch damals galt es den Vertrieb aufrecht zu erhalten, auch mit diesem LKW der – damals – modernsten Bauart. Markant ist die geteilte Frontscheibe und die Zwillingbereifung. Selbst für schlechtes Wetter ist dieser Wagen ausgerüstet. Ein Nebelscheinwerfer und das grobe Profil der Reifen zeigt, dass sich Unternehmen und Fahrer nicht vor schwierigem Gelände scheuten.

EINBLICK

■ **Demag Cranes** hat vier Aufträge über die Lieferung von insgesamt zwölf semi- und vollautomatisierten Prozesskränen für den Einsatz in Müllverbrennungsanlagen (MVA) in China erhalten. Alle Krane dienen der Bewirtschaftung von Müllbunkern einschließlich der Aufbereitung des Mülls sowie der Beschickung der Verbrennungslinien. Neben den Anlagen in den Wirtschaftsmetropolen Shanghai, Tianjin und Shenzhen wird auch die neue MVA in Laogang (Verwaltungsgebiet Shanghai), die zu den weltweit größten ihrer Art zählen wird, mit Demag Prozesskran-Technologie bestückt.

■ Seinen neuen Großkran hat **Huisman** an Centrica Renewable Energy und MPI Offshore ausgeliefert. Nun kann der neue 600mt-Kran auf der „MPI Resolution“ seinen Dienst antreten. Von der Vertragsunterzeichnung über die Konstruktion, den Bau und die Testphase bis zur Auslieferung dauerte es gerade einmal 15 Monate. Der Pedestal-Kran soll

in Zukunft bei der Errichtung von Offshore-Windparks behilflich sein. Der Kran ist auf die raue Umgebung auf hoher See ausgerichtet. Ende des Jahres soll ein zweiter derartiger Kran ausgeliefert werden.



■ Zwei Rough-Terrain-Krane vom Typ RT 100 hat **Terex Cranes** an das in Kuwait ansässige Unternehmen Integrated Logistics ausgeliefert. Beide Krane sollen für Wartungsarbeiten im Bereich von Petrochemie- und Gasraffinerie-Anlagen eingesetzt werden. Ausgeliefert wurden die Krane in ihrer Standardausstattung mit klimatisierter Kabine, mehreren Lenkmodi und Reifen vom Typ 29.5R25. Außerdem wurde eine 15-Meter-Verlängerung des Hauptauslegers für beide Maschinen geliefert. Zur weiteren

Ausrüstung gehören eine 5-rolige Unterflasche mit 80 Tonnen Tragfähigkeit und ein 5-Tonnen-Hakengehänge.



■ Déjà-vu in Finnland: **Ruthmanns** neuer Händler für Finnland heißt **Nummi Cranes**. Die Firma kümmert sich – wie in den 90er Jahren – um alle „Sales and Service“-Angelegenheiten, die mit Ruthmann-Steigern in Finnland zusammenhängen. Ruthmann baut somit weiter an der Struktur seiner Exportgeschäfte. Nummi Cranes führt in Finnland seit Jahrzehnten Servicearbeiten von Kransystemen und Hubarbeitsbühnen aller Art durch. Zudem werden auch IPAF-Schulungen angeboten.

■ Eines der größten, in der Energiebranche tätigen Bauunternehmen Indiens setzt einen **Manitowoc** 18000 bei einer großen Kraftwerkserweiterung ein. Beim Bau des Kraftwerks der Gujarat State Energy Generation, einem Teil von Indiens Initiative zum Ausbau seiner Energieinfrastruktur, als wird der 18000 von Bharat Heavy Electricals Hauptkran verwendet. Seine schwersten Hübe umfassten eine 300-Tonnen-Gasturbine und einen 250-Tonnen-Generator, für die der Kran mit einer Hauptauslegerlänge von 48,8 Meter abgespannt wurde.



Bühnenhersteller

AICHI Sales Office B.V.	www.aichiplatforms.nl
AIRO by Tigieffe S.r.l.	www.airo.com
Alimak Hek	www.alimakhek.com
Altrex B.V.	www.altrex.com
Beijing Jingcheng Heavy Industry Co.Ltd.	http://en.jchic.com/
Böcker Maschinenwerke GmbH	www.boecker-group.com
Bronto	www.bronto.fi
Denka Lift A/S	www.denka.dk
Dino Lift	www.dinolift.com
ESDA Fahrzeugwerke GmbH	www.esda-fahrzeugwerke.de
Genie Europe	www.genieindustries.com
GSR S.p.A	www.gsrspa.it
H.A.B. Service Center GmbH	www.hab-hubarbeitsbuehnen.de
Hinowa Italien	www.hinowa.com
Holland Lift	www.hollandlift.com
Helmut Kempkes GmbH KULI-Hebezeuge	www.kuli.com
Matilsa	www.matilsa.es/
OIL&STEEL	www.oilsteel.com
OMMELIFT	www.ommelift.com
Palfinger Platforms	www.palfinger-platforms.com
Palazzani Industrie S.p.A.	www.palazzani.it
PB Lifttechnik GmbH	www.pbgbmh.de/
RUTHMANN GmbH & Co. KG	www.ruthmann.de
SKY HIGH	www.skyhigh.be
Skyjack	www.Skyjack.com
Teupen	www.teupen.com

Neu- und Gebraucht Bühnen

Access Business	www.accessbusiness.nl
AFI-Resales	www.afi-platforms.co.uk/afimachinesaleslist.asp
Dorn Lift GmbH	www.dornlift.com
Galizia S.n.c	www.galiziagru.com/
Hematec Arbeitsbühnen	www.hematec-online.de
Hinowa Deutschland	www.hinowa.de
Holland Lift	www.hollandlift.com
JLG Deutschland GmbH	www.jlg-deutschland.de
Kunze	www.KUNZEgmbh.de
Lisman	www.lisman.nl
Maltech Arbeitsbühnen	www.maltech.com
Moll Maschinenhandels GmbH	www.lift-moll.de

Nacanco	www.nacanco.it
OMMELIFT	www.ommelift.de
Platform Sales Europe	www.platformsaleseurope.com
Power Lift	www.power-lift.de
Rothlehner Arbeitsbühnen	www.rothlehner.de
SkyAccess AG	www.skyaccess.ch
Take Over Platforms bv	www.takeoverplatforms.com/en/index.html
Thanner	www.Used-Worklift.com
UP - AG	www.upag.ch
Wendel Arbeitsbühnen	www.wendel-arbeitsbuehnen.de

Bühnenvermietung

Arbeitsbühnen bundesweit	www.partnerlift.com
AVS System Lift AG	www.systemlift.de
Butsch&Meier GmbH	www.butsch-meier.de
Dorn Lift GmbH	www.dornlift.com
HBV Hydraulik-Bühnen-Verleih GmbH	www.hbv-hydraulik.de
HMT AG	www.hmtag.ch
Kunze GmbH	www.KUNZEgmbh.de
Maltech Arbeitsbühnen	www.maltech.com
Nacanco	www.nacanco.it
Stirnemann AG	www.stirnemann.ch
UP - AG	www.upag.ch
Wagert	www.wagert.com
Wendel Arbeitsbühnenvermietung	www.wendel-arbeitsbuehnen.de
WS-Skyworker AG	www.ws-skyworker.ch

Kranhersteller

Böcker Maschinenwerke GmbH	www.boecker-group.com
Conmac/Maeda	www.minikrane.de
Effer	www.effer.it
Galizia S.n.c	www.galiziagru.com/
KSD Kransysteme	www.ksd-kransysteme.de
Liebherr Werk Ehingen	www.liebherr.com
Manitowoc	www.manitowoccranes.com
Ormig	www.imagine.com/ormig
Palfinger	www.palfinger.de
Tadano Faun	www.tadanofaun.de
Terex Demag GmbH	www.terexcranes.com
Unic Minikrane	www.minikran.de

Gebrauchtkrane

IMC International Mobile Cranes GmbH	http://www.imc-cranes.com/
M. Stemick	www.stemick-krane.de
Mini & Mobile Cranes Körner GmbH	www.unic-mobilecranes.de

Kranvermietung

Scholpp	www.scholpp.de
Stirnemann AG	www.stirnemann.ch

Kran- und Bühnenzubehör

Casar	www.casar.de
Teufelberger Seil GmbH	www.teufelberger.com/stahlseile

Ersatzteile und Kundendienst

Banner GmbH	www.bannerbatterien.com
Davis Access Platforms	www.davisaccessplatforms.com
Euro Lift System AG	www.euro-lift-system.com
IPS Independent Parts & Service	www.independent-parts-service.com
IPS UK	www.ipspartsonline.com
Lift-Manager	www.Lift-Manager.de
SPS Schmidt Parts Supply	www.sps-bhv.de
TVH - Group Thermote & Vanhalst	www.tvh.be

Finanz- und Versicherungswesen

Gossler, Gobert & Wolters	www.ggw-arbeitsbuehnen.de
Mornweg Versicherungsmakler GmbH	www.Mornweg.info

Software

Haubold	www.haubold-afd.de
inspHire Ltd	www.inspHire.com
Logis GmbH	www.logisgmbh.de
Matusch GmbH	www.matusch.de
MCS	www.mcssolutions.com
Sycor GmbH	www.sycor.de/rental

Black-Box Systems

Elecdatra GmbH	www.elecdatra.de
Euro Lift System AG	www.euroliftsystem.de
ingedis GmbH	www.LiftLog.de
Rösler Software-Technik GmbH	www.minidat.de

Sonstige Liftsysteme

Krah	www.lift-systems.de
Lift Systems	www.lift-systems.com

Solving Deutschland GmbH	www.solving-gmbh.de
--------------------------	--

Steuerungssysteme

3B6 GmbH	www.3b6.de
Hirschmann Automation and Control GmbH	www.hirschmann.com
MOBA Mobile Automation AG	www.moba.de

Arbeitssicherheit / Arbeitsmedizin

IPAF	www.ipaf.org
VDBUM Verband der Baumaschinen-Ingenieure und -Meister e.V.	www.vdbum.de

Kran- und Ausleger Reparaturen

Rusch Kraantechnik b.v.	www.cranerepair.com
-------------------------	--

Transportfahrzeuge

BEKO	www.beko-transportfahrzeuge.de
------	--

Rechtsanwälte

Gehrlein & Kollegen. Fachanwälte	www.gehrlein-u-kollegen.de
----------------------------------	--

Leasing

KLB LEASING GmbH	www.klb-leasing.de
------------------	--

Metallumformtechnik

Ferro Umformtechnik GmbH & Co. KG	www.ferro-umformtechnik.de
-----------------------------------	--

Teleskoplader neu und gebraucht

Nacanco	www.nacanco.it
Riwal	www.riwal.com/used

Seilwinden/Hebezeuge

LGH GmbH	www.lgh-de.com
ROTZLER GMBH + CO.KG	www.rotzler.de

Baggermatrizen

GTP Europe BV	www.gtp-europe.com
Welex	www.welex.nl

Jobbörse

12hoist4u	www.12hoist4u.com
-----------	--

Modulare Spreizen-Systeme

LGH GmbH	www.lgh-de.com
----------	--

FEHLT IHR UNTERNEHMEN???

Der Eintrag in unserem Online Adressbuch mit direktem Link zu Ihrer Website und einer Auflistung in der Kran & Bühne kostet Sie nur 280,- Euro für ein ganzes Jahr. Und der schnellste Weg zu Ihrem Eintrag führt Sie über: Karlheinz Kopp • Tel.: +49 (0) 761 897866 0 • Email info@vertikal.net

Obserwando wird mobiler

Rösler Software-Technik hat sein Portal Obserwando nun auch für Smartphones wie iPhone und Google Android angepasst. Maschinendaten wie Betriebsdaten, Maschinenposition, Maschinenakte und De-/Aktivierung des Diebstahlschutzes stehen zur Verfügung. Die Nutzung ist für Flatrate-Kunden des Unternehmens im Preis enthalten. Wie das geht: mit dem mobilen Browser einfach die Seite <http://m.obserwando.de> aufrufen und mit den bekannten Zugangsdaten anmelden. Wer noch kein Kunde ist und erst mal reinschnuppern möchte, meldet sich einfach an als „gast“ mit dem Passwort „gast“ an.

Frischer Arbeitsbühnen-Planer

Mit mehr als 300 Arbeitsbühnenvarianten hat der Anwender die Qual der Wahl. Für fast jede Aufgabe in Höhen gibt es die passende Lösung. Die falsche Geräteauswahl kostet Zeit und Effizienz. Mit einer aktualisierten Auflage seines Planers bietet der Arbeitsbühnenvermieter Gardemann einen Ausweg aus dem „Bühnendickicht“. Wer Arbeitsbühnen regelmäßig

mietet, Bühneneinsätze plant oder für deren wirtschaftlichen Einsatz verantwortlich ist, dem stehen mit dem Einsatzplaner alle Ausstattungsmerkmale und Leistungsparameter zumindest der Gardemann-Bühnen in übersichtlicher Form zur Verfügung. Erstmals enthalten sind (kleinere) Personenlifte. Der Arbeitsbühnen-Planer kann kostenlos per E-Mail unter info@gardemann.de



gardemann.de oder telefonisch unter 0800 / 3 227 227 angefordert werden.

Verzurren ohne Murren

Die Prüfgesellschaft Dekra hat die neuen einteiligen Ladeböden aus Verbundkunststoff von Ackermann Fahrzeugbau getestet und zertifiziert. Das Ergebnis: Eine formschlüssige und formstabile Palettenladung in zwei Reihen von vorn bis hinten muss trotz mittigem Abstand zueinander nicht zusätzlich gesichert werden. Das Zertifikat gilt für schwere Nutzfahrzeuge mit Pritschenaufbau und Bordwänden, deren Ladefläche aus einer einteiligen Verbundkunststoffplatte mit rutschhemmender Beschichtung von Ackermann besteht. Bei der getesteten Ladung aus kippstarrer palettiertem Steingut



kann jegliche Ladungssicherung entfallen: Weder Zurrgurte noch Antirutschmatten sind nötig, um den gesetzlichen Anforderungen zur Ladungssicherung zu genügen – eine große Erleichterung im Umgang mit Versicherungen und bei Polizeikontrollen.

Akkupacks im Test



Eine ganze Reihe neuer Batterietestgeräte bis 300V DC hat ASM vorgestellt: die Geräte Hioki 3560, 3561, 3562(BT) und 3563(BT). Die letzteren beiden ermöglichen laut Hersteller die erhöhten Anforderungen zum Testen von großen Akkupacks, wie sie in zunehmenden Maße in Hybrid- und Elektrofahrzeugen eingesetzt werden. Das 3562(BT) zielt auf die leistungsstarken 48-Volt-Batteriepacks und das 3563(BT) ist vorgesehen zum Testen von Hochspannungsbatterien. Mit einem Wechselstrommessverfahren werden sowohl der Innenwiderstand als auch die Spannung der Zellen in Relation für eine Beurteilung des Batteriezustandes angewendet. Das Messen von Kontaktwiderständen bleibt allerdings dem 3560 vorbehalten, da nur bei diesem Gerät eine entsprechend niedrige Terminalspeisung angewendet wird.

Hochspannung beim Niederzurren

Und wenn doch per Zurrgurt gesichert werden muss: Für die Ladungssicherung gibt es den Zurrgurt „DoTension“ vom Dortmunder Ladungssicherungsmittel-Spezialisten Dolezych. Er sei der erste Zurrgurt, der speziell für das Niederzurren entwickelt wurde, sei auf das Erreichen höchster Vorspannkräfte ausgelegt und schaffe bis zu 690 daN Vorspannkraft, verspricht das Unternehmen – und das bei normaler Handkraft. Das sind rund 130 Prozent mehr Vorspannkraft

im Vergleich zu einem handelsüblichen Standard-50mm-Zurrgurt, rechnet der Hersteller vor. 690 daN bedeutet, dass sich beim Niederzurren einer Ladung die Anzahl der eingesetzten Zurrgurte mehr als halbieren lässt – oder bei gleicher Anzahl von Gurten wesentlich höhere Ladungsgewichte gesichert werden können. Beispiel: Vier Tonnen Ladegut lassen sich anstatt mit 15 Standard-Zurrgurten mit nur 7 „DoTension“-Zurrgurten sichern.



***** Inserieren Sie *****

Inserieren Sie in der Rubrik Marktplatz von *Kran & Bühne* und erreichen Sie damit Käufer und Benutzer von Kranen und Arbeitsbühnen und verwandten Dienstleistungen in Deutschland, Österreich, Benelux und der Schweiz.

Kleinanzeigenverkauf
Karlheinz Kopp
Tel: (0761) 89 78 66-0
Fax: (0761) 88 66 814
E-mail: info@vertikal.net

Werbematerial & Kopien
von Inseraten bitte an:
Vertikal Verlag
Sundgauallee 15 (1. OG)
D-79114 Freiburg
Email: info@vertikal.net



ITECO - ERSATZTEILE



lift x off
03303 / 297866
www.iteco-lift.de
info@iteco-lift.de

Gebrauchtbühnen
www.lift-x-off.com

M. Stemick GmbH
Kran- u. Baumaschinenhandel



AT-KRANE

Hersteller / Typ	Baujahr	Antrieb	Ausleger / Spitze
25 t Demag AC 25	2000	4x4x4	25,00m + 13,00m
30 t PPM ATT 335	1997	4x4x4	27,40m + 15,00m
30 t Faun ATF 30-2L	1998	4x4x4	28,50m + 12,20m
35 t PPM ATT 400	1998	4x4x4	30,40m + 15,00m
35 t Faun ATF 30-2L	2005	4x4x4	28,50m + 12,20m
50 t Marchetti MG 50.3	1992	6x6x6	32,00m + 16,00m
50 t Faun ATF 50 G-3	2008	6x6x6	40,00m + 16,00m
55 t Grove GMK 3055	2005	6x6x6	43,00m + 15,00m
65 t Faun ATF 65G-4	2009	8x6x8	44,00m + 16,00m
65 t Faun ATF 65G-4	2007	8x6x8	44,00m + 16,00m
70 t Liebherr LTM 1070/1	1995	8x8x8	40,00m + 15,80 m
75 t Grove GMK 4075	2001	8x6x8	43,20m + 27,00m
80 t Demag AC 80-2	2004	8x8x8	50,00m + 17,00m
80 t Demag AC 205	1994	8x6x8	50,00m
90 t Faun ATF 90G-4	2008	8x8x8	51,20m + 19,00m
100 t Grove GMK 5100	2001	10x8x10	51,00m + 18,00m
110 t Faun ATF 110G-5	2007	10x6x10	52,00m + 16,20m
120 t Terex-Demag AC 120-1	2008	10x8x8	60,00m + 33,00m
130 t Grove GMK 5130	2006	10x8x10	60,00m + 18,00m
160 t Faun ATF 160G-5	2010	10x8x8	68,00m + 37,20m
180 t Krupp KMK 6180	1992	12x8x10	60,00m + 20,00m
200 t Marchetti MG 198	1994	12x6x8	44,20m + 48,00m
220 t Faun ATF 220 G-5	2009	10x8x8	68,00m + 37,20m
500 t Terex-Demag AC 500-1	2001	16x8x14	56,00m + 90,00m

TELESKOP-STRASSEN-KRANE

Hersteller / Typ	Baujahr	Antrieb	Ausleger / Spitze
30 t Liebherr LTF 1030	2003	6x4x2	26,00m + 8,20m
30 t Liebherr LTF 1030	1993	8x4x4	26,00m + 8,20m
35 t Tadano Faun HK 35L	2001	8x4x4	30,00m + 9,05m

INDUSTRIEKRANE

Hersteller / Typ	Baujahr	Antrieb	Ausleger / Spitze
14 t Demag V73	1983	4x2x2	13,50 m + 5,50 m
14 t Demag V73	1992	4x2x2	13,50 m

Weitere Krane auf Anfrage
M. Stemick GmbH
Kran- u. Baumaschinenhandel
Import - Export
D-45721 Haltern / Germany

Tel.: +49-2364 - 108203
Fax: +49-2364 - 15546
Mobile: +49-172-2332923
e-Mail: info@stemick-krane.de
Internet: http://www.stemick-krane.de


Import • Export

& Stellenmarkt



Kran & Bühne

★ Gebrauchte Maschinen ★ Ersatzteile ★ Überholung ★ Vermietung ★ Gesuche ★ Gebrauchte Maschinen ★ Ersatzteile ★ Überholung ★ Vermietung ★ Gesuche ★



RIEBSAMEN

Glasboy

- Bagger
- Kran
- Dumper

**Kauf oder Mietservice
Telefon: 07582 791**

MADE IN GERMANY

Maschinenbau
Riebsamen
GmbH & Co. KG
Telefon + 49 07582 791
Telefax + 49 07582 792
info@riebsamen.de
www.riebsamen.de

Eine „starke“ Investition







Traglasten	1,0 - 7,5 t
Hubhöhen	5,5 - 25,0 m
Breiten	595 - 1600 mm
Gewicht	1.850 - 8.370 kg
Diesel / Benzin u. Elektroantrieb	
Funkfernsteuerung, LMB	

UNIC Minikrane: „kraftvoll“ und kompakt mit hohen Leistungsreserven



Traglasten	2,0 - 25,0 t
Hubhöhen	5,5 - 15,5 m
Breiten	928 - 2420 mm
Gewicht:	2.000 - 26.000 kg
Batteriebetrieb	
Pick & Carry: Lasten frei verfahrbar	

GALIZIA Pick & Carry Mobilkrane „bewegen“ mehr als Lasten





www.minikran.de
Mini & Mobile Cranes Körner GmbH
Alle Kaserne 23 • 47249 Duisburg
Tel. 0203 - 7136876-0 Fax 7136876-19

www.pickandcarry.eu
BAUJO KRANSERVICE
Alle Kaserne 23 • 47249 Duisburg
Tel. 0203 - 738506-0 Fax 738506-29

GEBRAUCHTMASCHINEN

sicher und schnell bewerten

www.lectura.de

erfolgreich verhandeln – sicher und gut entscheiden!



LECTURA
Fachverlag



PIAF 880R / 1000R
Automatische Masthöhe

ATN



ELS
EUROLIFTSYSTEM AG

- Maschinen-Controlling
- Flottenmanagement

New!

■ Verkauf und Service

Telefon 00352 2666 4544
info@euroliftsystem.com
www.euroliftsystem.com

ATN

Hy-Brid Lifts
CUSTOM EQUIPMENT



Custom Equipment

www. **Rothlehner**.com
Arbeitsbühnen
 Ihr Fachbetrieb - 15 x in Deutschland
 Tel. 0 87 24 / 96 01-0; info@rothlehner.de

BEKO-TRUCKS.com


Vertikal.net
 Suchen Sie einen Vermieter?
 Informieren Sie sich unter ► www.Vertikal.net/Vermieter
 Sehen & gesehen werden!

www. **Lift-Manager**.de
Arbeitsbühnen-Service
 Bundesweites Service- und Werkstattnetz
Hotline 0700 / 20 40 60 75

Ihr erster Kontakt für
 gebrauchte Turmdrehkrane
 aller Marken.

 **MTI-LUX S.A.**
 Machine Trading International


Ihr zuverlässiger Partner für
 neue Katzkrane in allen
 gängigen Größen


LUXcranes ...made in Germany

Tel. +352 26 72 94 46 | www.mti-lux.com
 Fax +352 26 74 54 83 | info@mti-lux.com

AIRO
Arbeitsbühnen
Verkauf & Service






AIRO - Deutschlandvertrieb
 Hoffmann GmbH & Co.KG
 Mannheimer Str. 140a
 68753 Waghäusel
 Tel. (07254) 9588117
 Fax (07254) 9588181




airo-arbeitsbuehnen.de

Hinowa
 ARBEITSBÜHNEN


Überzeugende Leistung
 in Ihren Mietpark.



Alle Modelle
 serienmäßig mit
 automatischer Abstützung.



Jetzt neu von Hinowa:
 LKW-Arbeitsbühnen (3,5t).


Neu: LKW!

Tel: +49 (0) 89 454 632 70
 Fax: +49 (0) 89 454 632 75
 office@hinowa.de
 www.hinowa.de

★ Gebrauchte Maschinen ★ Ersatzteile ★ Überholung ★ Vermietung ★ Gesuche ★ Gebrauchte Maschinen ★ Ersatzteile ★ Überholung ★ Vermietung ★ Gesuche ★

Maschinenverkauf



Genie S-65
Teleskopgelenkbühne
21,8m - 2005/06/07/08



Genie S-125
Teleskopgelenkbühne
40m - 2006/7/8



Genie Z-60/34
Gelenkauslegerbühne
20,40m - 2004/5/6/7



Genie Z-80/60
Gelenkauslegerbühne
26,40m - 2005/06/07/08



Genie GS-2032
Elektro Scheren-Bühne
7,9m/363kg - 2005/6



Genie GS-3384 RT
Diesel Scheren-Bühne
12m/1,134kg - 2006/07/08



Omme 2200 RBD
Spezial Gerät
22m - 2006/7/8



Maeda MC 285 CRM
Mini-Kran
8,70m - 2,8Tonnen - 2006



Manitou MLT523T
Telestapler
5m/2,3Tonnen - 2006/7/8



Manitou MT 1435
Telestapler
14m/3,5Tonnen - 2006/7



Manitou MT1840 PRIVILEGE
Telestapler
18m/4Tonnen - 2008



Manitou MRT 2540 M
Telestapler - Roto
25m/4Tonnen, 2006/7/8



Liftlux SL153-12
Elektro Scherenbühne
17m - 2001



Scanlift SL190D
Spezial Gerät
18,5m - 2001



Spider FS290
Spezialgerät
29m - 2005



CTE Traccess 170
Spezialgerät
17m - 2010



Kontakt u. weitere
Information:

Volquart Molt-Stefes
Bremen
Tel 0049/ 160 96896991

 **Easi UpLifts**
LIMITED

www.easiuplifts.com

E-mail: volquart@molt-stefes.de

the access specialists

E.P.O.S.

Einsatz-, Planungs- und Organisations-System

▲ FLEXIBEL

▲ INDIVIDUELL

▲ ANPASSUNGSFÄHIG

SOFT WARE DIE BEWEGT.



MATUSCH
Branchensoftware · Entwicklung

Matusch GmbH
Tel. +49 9561 8194-0

Wassergasse 11
info@matusch.de

96450 Coburg
www.matusch.de



Als einer der weltweit führenden Hersteller von Hubarbeitsbühnen suchen wir zum schnellstmöglichen Eintritt einen

Service-Techniker

für unsere Niederlassung in Witten/Ruhrgebiet

Ihre Aufgaben:

- Wartung und Reparatur von Scheren- und Teleskopbühnen
- Telefonische Serviceunterstützung unserer Kunden
- Abwicklung bzw. Unterstützung der Garantieanträge

Ihr Profil:

- Abgeschlossene Techniker Ausbildung
- Gute Kenntnisse der Mechanik, Elektrik und Hydraulik
- Gute Englisch-Kenntnisse in Wort und Schrift
- Erfahrung im Umgang mit MS-Office/Outlook Programmen
- Reisebereitschaft innerhalb Deutschlands

Es erwartet Sie eine interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit in einem aufgeschlossenen Team, sowie eine attraktive Vergütung mit entsprechenden Sozialleistungen.

Sie verfügen neben Ihrer fachlichen Qualifikation über gute Teamfähigkeit, sind selbständiges Arbeiten gewohnt und tragen gerne Verantwortung? Sie sind praxiserprobt in der Wartung und Reparatur von Hebebühnen? Dann schicken Sie uns bitte Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen per E-Mail oder an folgende Adresse:

Per E-Mail:

gabi.grollius@skyjack.com oder iregenbrecht@skyjackeurope.co.uk
Für allgemeine Fragen bzw. Terminabstimmung Tel: 0160 90185043

Per Post:

Skyjack Hebebühnen GmbH, Wullener Feld 27, 58454 Witten

Wir möchten darauf hinweisen, dass wir Bewerbungsunterlagen nicht zurücksenden können, sondern diese unter Berücksichtigung der Datenschutzbestimmungen in der Regel nach 12 Monaten vernichten. Verzichten Sie daher auf aufwendige Bewerbungsmappen oder Originalunterlagen. Eine Übersendung per E-Mail wäre wünschenswert.

Gebrauchtkrane erster Klasse.

Geprüfte Qualität – maximale Verfügbarkeit.

- Mobilkrane aller Größen und Fabrikate
- Größtes Angebot weltweit
- Gründliche Inspektion und Instandsetzung
- Auf Wunsch auch mit Gewährleistung
- Internationaler Lieferservice
- Eine umfassende Auswahl an Gebrauchtmaschinen finden Sie unter www.liebherr.com



Liebherr-Werk Ehingen GmbH
Postfach 1361, D-89582 Ehingen
Tel.: +49 7391 502-3333
E-Mail: gebrauchtkrane.lwe@liebherr.com
www.liebherr.com

LIEBHERR

Die Firmengruppe



PALFINGER

Profis wissen, was gut aussieht!

Die neuen intelligenten
Krane der SH-Serie.

www.palfinger-sh.de